





TOURISMUS UND FREIZEITWIRTSCHAFT IN ZAHLEN

Österreichische und internationale Tourismus- und Wirtschaftsdaten 50. Ausgabe, Juni 2014

Vorwort

Gastfreundschaft kann man nicht in Zahlen messen, aber sehr wohl die Zustimmung zur österreichischen Art, Tourismus zu leben. Die familiäre Art, mit der wir die Gäste empfangen, gibt diesen das Gefühl der Geborgenheit. Nicht Sehenswürdigkeiten werden gesucht, sondern das Wohlgefühl. Diese familiäre Atmosphäre zu vermitteln fällt uns nicht schwer, sind doch die meisten Familienbetriebe, jedenfalls aber überwiegend klein- und mittelständisch strukturiert. Keine andere Sparte hat so einen hohen Anteil an KMU's wie Tourismus und Freizeitwirtschaft, das veranschaulicht auch eine neue Grafik in diesem Standardwerk.

Auch im internationalen Vergleich sind wir von der Landesgröße ein David, von den Ergebnissen jedoch ein Goliath, nur von Zypern in den Tourismus-Auslandseinnahmen pro Kopf übertroffen. Den Aufwärtstrend setzen wir mit wachsendem Personal fort, wobei der Anteil des Stammpersonals steigt, wie unsere Detailanalysen zeigen. Damit wir auch in Zukunft genug Mitarbeiter haben, um den Erfolgskurs fortsetzen zu können, braucht es nicht nur die Anerkennung der Mitarbeiter durch die Betriebe, sondern der gesamten Branche durch die Gesellschaft. Diese Broschüre, die den Stellenwert des Tourismus in Österreich jährlich vor Augen führt, ist ein Beitrag dazu.

Viel Vergnügen bei der Arbeit mit der Broschüre sowie bei Urlaub und Freizeit in Österreich!





Mag. Rainer Ribing Geschäftsführer

Petra Nocker-Schwarzenbacher Bundesspartenobfrau

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort	. 1
Inhaltsyerzeichnis	
Quellennachweis.	. 5
Die Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft in der WKÖ	
Bemerkenswerte Fakten	. 7
Hinweise	8
I. REISEGEWOHNHEITEN DER ÖSTERREICHER	
Reisegewohnheiten im Überblick	10
Haupturlaubsreisen der österreichischen Bevölkerung 2013 nach Unterkunftsarten	. 11
Haupturlaubsreisen der österreichischen Bevölkerung 2013 nach Verkehrsmittel.	11
Urlaubsreisen der Österreicher 2013 nach dem Reiseziel	. 12
Urlaubsreisen der österreichischen Bevölkerung (ab 15).	. 13
Geschäftsreisen der österreichischen Bevölkerung (ab 15)	. 13
Besucherzahlen von Sehenswürdigkeiten in Österreich 2012.	. 14
Entscheidungskriterien der Gäste für einen Österreichurlaub.	. 15
Reisebegleitung	. 15
Wie haben sich unsere Gäste über die Urlaubsziele informiert?	15
TOP 10 der Urlaubsarten im Winter und Sommer	16
TOP 10 der Aktivitäten im Winter und Sommer.	. 16
Ausgaben pro Person im Winter und Sommer pro Tag.	. 17
Anreise nach Österreich und Besuchserfahrung in Österreich	17
Entwicklung einzelner Wirtschaftsbereiche	18
Rückhalt in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheiten.	. 19
Assoziationen zum Urlaub im Winter	. 20
Pläne für die Wintersaison 2013/2014.	. 21
Urlaub im Winter 2013/2014.	. 22
Gründe für die Attraktivität Österreichs im Winter 2013/2014.	23
Gründe für die Attraktivität Österreichs im Winter 2013/2014.	24

	Seite
II. INTERNATIONALE TOURISMUSDATEN	
TOP-Regionen der Welt - Internationale Ankünfte.	26
Marktanteile Internationale Tourismusankünfte.	27
Internationale Ankünfte in allen Unterkunftsarten	28
Internationale Übernachtungen in allen Unterkunftsarten	29
Devisenbilanz aus dem internationalen Reiseverkehr in Europa (in Mio. US-Dollar)	30
Reiseverkehrseinnahmen aus dem Tourismus in Europa in Relation zum Bruttoinlandsprodukt in Prozent.	31
Reiseverkehrseinnahmen, -ausgaben 2012 pro Kopf der Wohnbevölkerung (in US-Dollar).	32
III. BEHERBERGUNG	32
Hotellerie nach Bundesländern und Kategorien	34
Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien im Überblick.	35
Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien im Winter.	36
Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien im Sommer	37
Sterneklassifizierte Hotels und Verfahren in der Hotelstars Union	38
Gästebetten im Winter und Sommer 2013 nach Unterkunftsarten und Veränderung zum Vorjahr.	39
Gästebetten in allen Unterkunftsarten nach Bundesländern im Winter und im Sommer.	40
Gästebetten nach Bundesländern im Winter und im Sommer	41
Anzahl der Campingplätze	42
Ankünfte nach Unterkunftsarten und nach Bundesländern.	43
Ankünfte und Aufenthaltsdauer nach Herkunftsländern	44
Ankünfte in Landeshauptstädten.	46
Übernachtungen in allen Unterkunftsarten und prozentueller Anteil an den Gesamtnächtigungen.	47
Übernachtungen nach Herkunftsländern.	48
Gesamtübernachtungen und Inländerübernachtungen nach Bundesländern u. proz. Anteil an den Gesamtnächtigungen	50
Ausländerübernachtungen und prozentueller Anteil an den Gesamtnächtigungen	51
Übernachtungen nach Monaten in allen Unterkunftsarten	52
Inländer- und Ausländerübernachtungen nach Monaten.	53
Übernachtungen im Winter und Sommer nach Unterkunftsarten	54
Übernachtungen im Winter und Sommer nach Bundesländern.	55
Nächtigungsstärkste Gemeinden im Winter und Sommer	56
Übernachtungen in Landeshauptstädten	58
Übernachtungen auf Campingplätzen	59
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer nach Herkunftsländern und Unterkunftsarten.	60
Auslastung im Winter und Sommer	61

	Seite
Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien und Auslastung.	62
Bettenauslastung in Hotels und ähnlichen Betrieben nach Bundesländern in Prozent	63
Bettenauslastung nach Unterkunftsarten im Winter und Sommer	64
Bettenauslastung nach Unterkunftsarten im Kalenderjahr	65
Entwicklung des Tourismus in allen Unterkunftsarten nach allen Parametern	66
IV. BEHERBERGUNGS- UND GASTSTÄTTENWESEN	
Arbeitnehmer im Beherbergungs- und Gaststättenwesen im Jahresdurchschnitt	68
Arbeitnehmer nach Bundesländern insgesamt und ausländische Arbeitnehmer	69
Übernachtungen und Arbeitnehmer nach Monaten in allen Unterkunftsarten	
Beschäftigte Personen in Hotellerie und Gastronomie nach Beschäftigungstyp bereinigt um Arbeitsvolumen (Ganzjahresäquivalente)	71
Beschäftigte Personen in Hotellerie und Gastronomie nach Beschäftigungstyp.	72
Beschäftigtenzahlen nach Staatsbürgerschaft	73
Richtwerte für Investitionen im Tourismus.	74
Gastronomie nach Bundesländern und Betriebsarten	76
Grafik Gastronomie nach Betriebsarten	77
Mehrwertsteuersätze im Bereich Gastronomie und Catering in Europa	78
V. TOURISMUS- UND FREIZEITWIRTSCHAFT	
Touristischer Konsum nach Produkten nach Tourismussatellitenkonto.	
Hauptergebnisse des Tourismussatellitenkontos für Österreich	81
Direkte Beschäftigungsverhältnisse und Vollzeitäquivalente in charakteristischen Tourismusindustrien.	82
Die volkswirtschaftliche Bedeutung von Tourismus und Freizeit in Österreich nach TSA	83
Anteil der Reiseverkehrseinnahmen aus d. Tourismus zu den Dienstleistungsexporterlösen u. den Gesamtexporterlösen	84
Förderungsmaßnahmen Tourismus in den Bundesrechnungsabschlüssen bzw. in den Bundesvoranschlägen in Euro	85
Fachgruppenmitglieder nach Sparten, Mitglieder der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft	86
Mitglieder der Bundessparte Tourismus- und Freizeitwirtschaft nach Fachverbänden und Bundesländern	87
Unternehmensneugründungen nach Sparten	88
Unselbständig Beschäftigte nach Sparten	88
KMU-Daten für Österreich, Anteil der unselbständig Beschäftigten nach Sparten und Größenklassen	89
Lehrlinge nach Sparten	90
Beliebteste Lehrberufe	
Lehrlinge der Tourismus- und Freizeitwirtschaft nach Bundesländern	92
Lehrlinge nach Lehrberufen der Tourismus- und Freizeitwirtschaft	
Schülerinnen und Schüler im Ausbildungsbereich Fremdenverkehr	94

VI. FREIZEITWIRTSCHAFT

Reisebüros nach Bundesländern und Berechtigungen	9 9 9
Gesundheitsbetriebe nach Bundesländern und Betriebsarten	

Impressum

Quellennachweis:

Oesterreichische Nationalbank, Wien, Internet: www.oenb.at

Österreich Werbung, Wien, Internet: www.austria.info

 $Statistik\ Austria,\ Wien,\ Internet:\ www.statistik.at$

UNWTO - World Travel Organisation, Madrid, Internet: www.unwto.org

Die Bundesparte Tourismus und Freizeitwirtschaft in der WKÖ

Wir, die Funktionäre und Mitarbeiter der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft, sind die Schnittstelle zwischen Politik und den österreichischen Betrieben in den folgenden Bereichen:

Gastronomie Hotellerie Gesundheitsbetriebe Reisebüros Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe Freizeit- und Sportbetriebe

Diese Bereiche sind in Fachverbänden auf Bundesebene organisiert, welche die spezifischen Interessen dieser Gruppierungen vertreten. Gemeinsame Anliegen dieser Unternehmen werden von der Bundessparte aufgegriffen und intern wie extern bearbeitet.

Wirtschaftskammer Österreich Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft Wiedner Hauptstraße 63 1045 Wien, Austria

Tel.: +43 (0)5 90 900 3551 Fax: +43 (0)5 90 900 4594

bstf@wko.at

www.dertourismus.at

Bemerkenswerte Fakten

- Der Tourismus und die Freizeitwirtschaft Österreichs spielen in der österreichischen Volkswirtschaft eine bedeutende Rolle. Die Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft vertritt mit ihren sechs Fachverbänden 90.000 gewerbeberechtigte Betriebe.
- Die erwirtschaftete direkte und indirekte Wertschöpfung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft lag 2013 nach dem Tourismussatellitenkonto (TSA) in Summe bei rund 46,5 Mrd. €, das sind 14,8 % des BIP (WIFO).
- Die Tourismus- und Freizeitwirtschaft Österreichs nimmt im internationalen Wettbewerb eine herausragende Stellung ein. Im Jahr 2013 wurden 36,8 Mio. Ankünfte (+1,9 %) und 132,6 Mio. Nächtigungen (+1,2 %) erzielt (Statistik Austria).
- Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft spiegelt sich auch in den Beschäftigungseffekten wider. Nach dem TSA ergaben die für das Jahr 2012 ermittelten direkten und indirekten Beschäftigungseffekte ein Volumen in der Größenordnung von über 614.200 Vollzeitäquivalenten.
 Tourismus- und Freizeitwirtschaft generieren damit knapp ein Fünftel der Vollzeit-Arbeitsplätze in Österreich.
- Im Beherbergungs- und Gaststättenwesen waren 2013 lt. IHS auf Basis der Daten der Sozialversicherung 453.436 Menschen zumindest an einem Tag des Jahres beschäftigt.
- Die Einnahmen aus dem Tourismus von Gästen aus dem Ausland betrugen im Jahr 2013 rund 15,1 Mrd. €. Von den größeren entwickelten Ländern war unsere Alpenrepublik im Jahr 2012 nach Berechnungen der WTO mit rund US\$ 2.227,-- touristischer Auslandseinnahmen pro Kopf nach Zypern die Nr. 2 weltweit.
- Im Jahr 2013 haben nach dem TSA die Gesamtausgaben der Urlaubsgäste, Geschäftsreisenden und Tagesbesucher 32,2 Milliarden-Euro ausgemacht.

Hinweise

Alle in der Broschüre verwendeten männlichen Formulierungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

I. REISEGEWOHNHEITEN DER ÖSTERREICHER

Reisegewohnheiten im Überblick

Gliederungsmerkmale	1990	1993	1996	1999	2002	2005	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Reiseintensität (Personen mit mind.												
einer Reise in % d. Bevölkerung), 2013 vorl.	44,6	44,5	48,2	49,7	48,0	55,1	61,4	59,3	59,3	60,3	59,9	58,7
Urlauber (in 1.000), 2013 vorläufig	3.180	3.518							7.180			4.196
Reisen (in 1.000)*	4.478				6.122	7.468				8.851	9.406	9.202
davon: Auslandsreisen (in 1.000)	2.572	2.950	3.713	3.953	3.907	4.775	5.342	5.970	5.866	5.727	6.208	5.834
Inlandsreisen (in 1.000)	1.907	2.576	2.176	2.352	2.215	2.693	3.226	3.315	3.222	3.124	3.198	3.367
Verhältnis Inlands- zu Auslandsreisen (in %)												
Ausland	57	53	63	63	64	64	62	64	65	65	66	63
Inland	53	47	37	37	36	36	38	36	35	35	34	37
Nächtigungen in Mio.		68	67	71	66	67	72	80	74	70	75	74
davon (in %): Ausland		60	68	68	70	70	68	71	71	71	71	70
Inland		40	32	32	30	30	32	29	29	29	29	30
TOP 5 Auslandsziele (in %)												
Italien	19,4	21,1	24,1	24,6	25,1	21,1	20,1	20,0	19,0	21,2	22,1	19,7
Kroatien	-	5,0	7,0	8,5	12,7	11,3	11,3	12,1	12,3	14,9	14,5	12,9
Deutschland	6,0	6,0	4,1		4,1	7,6	8,9	8,6	8,3	10,3	9,4	9,6
Spanien		8,2	8,8			5,9	7,4	6,7	8,2	7,9	7,4	6,7
Griechenland	11,9	9,1	10,0	11,2	8,4	8,3	6,3	6,4	4,6	4,7	4,2	6,3
Reisen nach Reisesaison (in %)***												
Winter (November - April)	20,9	22,7	25,8	24,1	21,3	29	32	32	33	29	33	33
Sommer (Mai - Oktober)	79,1	77,3	74,2	75,9	78,7	71	68	68	67	71	67	67
Reisen nach Unterkunftsart (in %)****												
Ohne Entgelt	19,3	20,0	15,1	15,8	17,8	25,0	24,0	24,0	18,0	18,0	18,0	18,7
Gegen Entgelt	80,7	80,0	84,9	84,2	82,2	75,0	76,0	76,0	82,0	82,0	82,0	81,3
darunter: Hotel, Gasthof, Pension	42,8	43,9	44,0	53,1	49,1							
Reiseausgaben insgesamt (in Mrd.Euro)		2,97	4,01									
Davon für: Auslandsreisen		2,06	3,04	3,39	3,4							
Inlandsreisen		0,92	0,97	1,08	1,1							

Quelle: ab 2003: Quartale Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr; Vorjahre: Urlaubsreisen der Österreicher 2002, Statistik Austria Um die Auskunftsablehnung korrigierte Werte. 1990 bis 1996 bis zu drei, 1999 bis 2002 bis zu 18 Reisen einer Person. 1990 bis 1993 bis zu drei, 1996 bis zu sieben, 1998 bis 2002 bis zu 18 Reisen einer Person. 1990 bis 1993 bis zu zwei, 1996 bis zu sieben, 1999 bis 2002 bis zu 18 Reisen einer Person.

Haupturlaubsreisen* der österreichischen Bevölkerung 2013 nach der Unterkunftsart

Unterkunftsart	Insge	samt	Inlands	reisen	Auslandsreisen		
Onterkunitsart	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %	
Hotels u. ähnliche Betriebe	5.183,0	56,3	1.632,8	48,5	3.550,1	60,8	
Private Unterkünfte (gratis)	1.722,4	18,7	827,6	24,6	894,8	15,3	
Sonstige Beherbergungsbetriebe	1.200,1	13,0	410,0	12,2	790,1	13,5	
Private Unterkünfte (gegen Bezahlung)	977,3	10,6	434,7	12,9	542,6	9,3	
Spezielle Unterkünfte**	118,9	1,3	62,1	1,8	56,8	1,0	
Insgesamt	9.201,7	100,0	3.367,2	100,0	5.834,4	100,0	

Quelle: Quartale Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr, Statistik Austria

Haupturlaubsreisen* der österreichischen Bevölkerung 2013 nach dem Verkehrsmittel

Verkehrsmittel	Insge	samt	Inlands	reisen	Auslandsreisen		
verkeni smitter	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %	
PKW	5.124,4	55,7	2.800,1	83,2	2.324,3	39,8	
Flugzeug	2.676,0	29,1	5,7	0,2	2.670,3	45,8	
Bus	619,5	6,7	136,3	4,0	483,2	8,3	
Zug	644,5	7,0	374,6	11,1	269,9	4,6	
Schiff	15,8	0,2	0,0	0,0	15,8	0,3	
Sonstiges Verkehrsmittel	121,5	1,3	50,5	1,5	71,0	1,2	
Insgesamt	9.201,7	100,0	3.367,2	100,0	5.834,4	100,0	

Quelle: Quartale Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr, Statistik Austria

^{*} Reisen mit vier oder mehr Übernachtungen, gesamte Bevölkerung

^{**} Medizinische Einrichtungen, Ferienlager, Öffentliche Verkehrsmittel, Konferenzzentren;

^{*} Reisen mit vier oder mehr Übernachtungen, gesamte Bevölkerung

Urlaubsreisen der Österreicher 2013 nach dem Reiseziel

	Kurzurlaub	Haupturlaub	1	Haupturlaub
	(1-3 Nächtigungen)	(ab 4 Nächtigungen)	Incoccount	Ø Aufenthaltsdauer
Reiseziel			Insgesamt 2013	
Reiseziei	2013 in 1.000	2013 in 1.000	in 1.000	in Tagen 2013 in 1.000
Italian			1.746.0	
Italien Deutschland	597,0	1.149,0		7,1
= 0 0 0 0 0 1 1 turn 0	877,8	560,9	1.438,7	7,3
Kroatien	204,3	755,2	959,5	8,1
Spanien	52,4	390,1	442,4	8,9
Ungarn	153,4	151,8	305,2	6,4
Frankreich (einschl.Monaco)	67,4	250,3	317,7	8,6
Türkei	10,8	336,7	347,5	9,1
Griechenland	12,2	369,3	381,4	10,3 8,3
Großbritannien	87,9	167,1	254,9	8,3
Tschechische Republik	195,0	62,5	257,5	5,8
Slowenien	115,1	95,2	210,3	5,6
Schweiz, Liechtenstein	87,7	96,5	184,2	6,0
Portugal	4,4	55,6	60,0	9,6
Polen	12,5	36,7	49,2	6,8
Slowakei	76,5	13,5	90,0	6,3
Übrige europäische Länder	36,5	172,5	209,0	10,5
Ägypten	0,0	105,9	105,9	9,0
Tunesien	0,0	30,0	30,0	10,1
Algerien, Marokko	0,0	9,5	9,5	8,1
Südafrika	0,0	16,3	16,3	14,5
Sonstiges Afrika	1,1	44,4	45,5	11,6
USA	0,0	115,0	115,0	15,4
Kanada	0,0	25,5	25,5	18,9
Argentinien	0,0	9,9	9,9	21,1
Brasilien	0,0	9,1	9,1	23,8
Sonst. Zentral- und Südamerika	0,0	68,0	68,0	15,0
Japan	0,0	3,8	3,8	14,6
Sonstige asiatische Staaten	0,0	176,6	176,6	17,6
Australien	0,0	12,2	12,2	22,4
Neuseeland	0,0	3,3	3,3	16,7
Inland	6.314,8	3.367,2	9.682,1	6,6
Ausland	2.723,4	5.834,4	8.557,8	8,8
Insgesamt	9.038,2	9.201,7	18.239,9	8,0
- 20		tala Citala and a sala a sala		

Quelle: Quartale Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr, Statistik Österreich

Urlaubsreisen der österreichischen Bevölkerung (ab 15)

	Ausland			Inland			Insgesamt		
	1-3 Übern.	4+ Übern.	Gesamt	1-3 Übern.	4+ Übern.	Gesamt	1-3 Übern.	4+ Übern.	Gesamt
2010	2.537	5.866	8.402	5.263	3.222	8.485	7.800	9.087	16.887
2011	2.426	5.727	8.154	5.115	3.124	8.239	7.542	8.851	16.393
2012	2.818	6.168	8.986	5.777	3.238	9.015	8.595	9.406	18.002
2013	2.723	5.834	8.558	6.315	3.367	9.682	9.038	9.202	18.240
Veränderung 12/13	-3,4	-5,4	-4,8	9,3	4,0	7,4	5,2	-2,2	1,3

Quelle: Statistik Austria

Geschäftsreisen der österreichischen Bevölkerung (ab 15)

	Ausland			Inland			Insgesamt		
	1-3 Übern.	4+ Übern.	Gesamt	1-3 Übern.	4+ Übern.	Gesamt	1-3 Übern.	4+ Übern.	Gesamt
2010	1.009	472	1.480	1.470	274	1.743	2.478	745	3.224
2011	1.178	542	1.720	1.674	272	1.946	2.852	814	3.666
2012	1.355	619	1.974	1.717	229	1.947	3.073	848	3.921
2013	1.501	612	2.114	1.825	223	2.048	3.326	835	4.161
Veränderung 12/13	10,8	-1,1	7,1	6,3	-2,8	5,2	8,2	-1,5	6,1

Quelle: Statistik Austria

Besucherzahlen von Sehenswürdigkeiten in Österreich 2012

	Besucher		Besucher
Burgenland		Steiermark	
Familypark Neusiedler See	400.000	Basilika Mariazell	1.500.000
		Grazer Schlossberg (Bahn & Lift)	808.000
Kärnten		Landesmuseum Joanneum	507.208
Großglockner Hochalpenstraße	803.913	Zotter Schokolade (Mai-August)	258.000
Nockalmstraße	231.880		
		Tirol	
Niederösterreich		Swarovski Kristallwelten	680.000
Therme Laa	327.000	Alpenzoo, Innsbruck	248.388
Schlosspark Laxenburg	258.000	Festung Kufstein	174.000
Römertherme Baden	235.000		
Garten Tulln	226.500	Vorarlberg	
Schloss Hof	180.000	Bregenz, Pfänderbahn und Wildpark	582.837
Tierpark Haag	175.000	Silvretta-Stausee und Bielerhöhe	293.221
Oberösterreich		Wien	
Pöstlingbergbahn Linz	595.062	Schloß Schönbrunn, Schauräume	2.824.000
Wolfgangsee Schifffahrt	388.621	Schönbrunner Tiergarten	2.193.154
Nationalpark Kalkalpen	373.000	Hundertwasser Village	1.262.687
		Österreichische Galerie Belvedere	1.108.658
Salzburg		Hofburg/Kaiserappartements	640.160
Festung Hohensalzburg	995.643	Kunsthistorisches Museum (Hauptgebäude)	633.435
Großglockner Hochalpenstraße	803.913	Albertina	620.333
Mozarts Geburts- und Wohnhaus	486.587	Naturhistorisches Museum	564.512
Krimmler Wasserfälle	350.000	Stephansdom (Turm- und Katakomben)	548.000

Quelle: Österreich Werbung

Entscheidungskriterien der Gäste für einen Österreichurlaub*

Berge	60%
Attraktivität des Skigebietes (Winter)	56%
Landschaft und Natur	51%
Schneesicherheit (Winter)	42%
Ruhe	41%
Gastfreundschaft	38%
Qualität des Hotels/der Unterkunft	35%
Gute Luft/gesundes Klima	31%
Gute Erfahrungen in der Vergangenheit	29%
Ortsbild/Stadtbild/Architektur	28%

Reisebegleitung

Alleinreisende	7%
Paare	38%
Familien mit Kindern	20%
Familien mit Jugendlichen	5%
Familienverbände	6%
Paare mit Freunden	7%
Freunde	14%
Reisegruppen	4%
Sonstige	0%

Wie haben sich unsere Gäste über ihr Urlaubsziel informiert?*

Über das Internet	53%
Bekannten/Verwandten	24%
Prospekte	15%
Gar nicht informiert	11%
Internet-Reiseportale, Buchungsplattformen	10%
Bei der Unterkunft	7%
Reiseliteratur/Reiseführer	7%
Im Reisebüro	6%

Tourismusinformation in der Urlaubsregion	6%
Berichte oder Werbung in Medien	4%
Andere Informationsquelle	4%
Kataloge der Reiseveranstalter	4%
Weiß ich nicht	2%
Social Websites	2%
Messebesuch	1%

Quelle jeweils: Tourismus Monitor Austria, Österreich Werbung

Nachfolgebefragung der Gästebefragung Österreich; Gesamtergebnis Sommer 2011 und Winter 2011/12

^{*} Mehrfachnennungen möglich

TOP 10 Urlaubsarten Sommer

Wander-/Bergsteigurlaub	40%
Erholungsurlaub	39%
Natururlaub	30%
Badeurlaub/Urlaub am See	19%
Radfahr-/Mountainbikeurlaub	12%
Städteurlaub	12%
Rundreise/Besichtigung	11%
Shoppingreise	10%
Kultururlaub	10%
Wellness-/Schönheitsurlaub	9%

TOP 10 Aktivitäten Sommer

Wandern	60%
Spazieren gehen	52%
Sehenswürdigkeiten besuchen	49%
Flanieren, bummeln	49%
Ins Restaurant gehen	43%
Schwimmen/Baden	43%
Ausflüge außerhalb des Urlaubsorts	40%
Ins Kaffeehaus gehen	40%
Regionale Speisen oder Getränke genießen	35%
Naturattraktionen besuchen	29%

TOP 10 Urlaubsarten Winter

Ski-/Snowboardurlaub	66%
Winterurlaub im Schnee	35%
Erholungsurlaub	20%
Wellness-/Schönheitsurlaub	11%
Shoppingreise	9%
Wander-/Bergsteigurlaub	9%
Natururlaub	8%
Städteurlaub	8%
Verwandten-/Bekanntenbesuch	6%
Gesundheitsurlaub/Kur	5%

TOP 10 Aktivitäten Winter

Skifahren	72%
Flanieren, bummeln	55%
Ins Restaurant gehen	41%
Après Ski	40%
Spazieren gehen	39%
Ins Kaffeehaus gehen	39%
Stadtführungen	25%
Regionale Speisen oder Getränke genießen	25%
Sehenswürdigkeiten besuchen	18%
Wellness-/Schönheitsangebote nutzen	18%

Quelle jeweils: Tourismus Monitor Austria, Österreich Werbung

Nachfolgebefragung der Gästebefragung Österreich; Gesamtergebnis Sommer 2011 und Winter 2011/12

^{*} Mehrfachnennungen möglich

Ausgaben pro Person Sommer

	Durchschnitt
Unterkunft	45 €
Anreise	14 €
Package	94 €
Essen und Getränke	15 €
Unterhaltungsausgaben	6€
Transportkosten	5 €
Nebenausgaben	22 €
Gesamtausgaben	99 €

Hinweis: Sämtliche Ausgaben sind pro Person und Tag angegeben. Kinder unter 14 Jahren werden als 0,48 Personen gerechnet.

Anreise nach Österreich

Auto	75%
Motorrad	1%
Wohnwagen/-mobil	3%
Bus	6%
Flugzeug	7%
Bahn	7%
Sonstiges	1%

Ausgaben pro Person Winter

	Durchschnitt
Unterkunft	52 €
Anreise	15 €
Package	110 €
Essen und Getränke	17 €
Unterhaltungsausgaben	7 €
Transportkosten	14 €
Nebenausgaben	33 €
Gesamtausgaben	120 €

Besuchserfahrung in Österreich

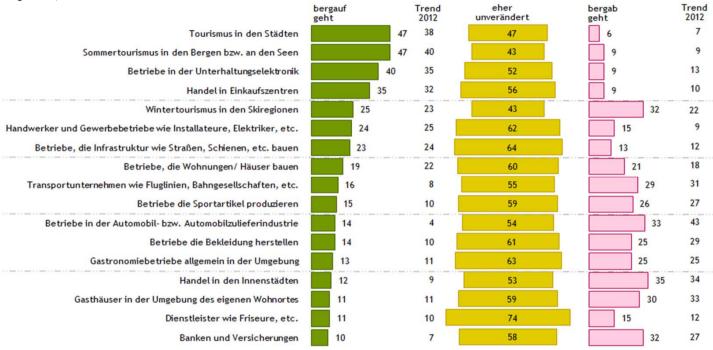
Stammgäste (mind. 1x jährlich)	52%
Intervallgäste (alle paar Jahre)	30%
2. Mal hier	11%
Erstbesucher	7%

Quelle jeweils: Tourismus Monitor Austria, Österreich Werbung

Nachfolgebefragung der Gästebefragung Österreich; Gesamtergebnis Sommer 2011 und Winter 2011/12

Entwicklung einzelner Wirtschaftsbereiche

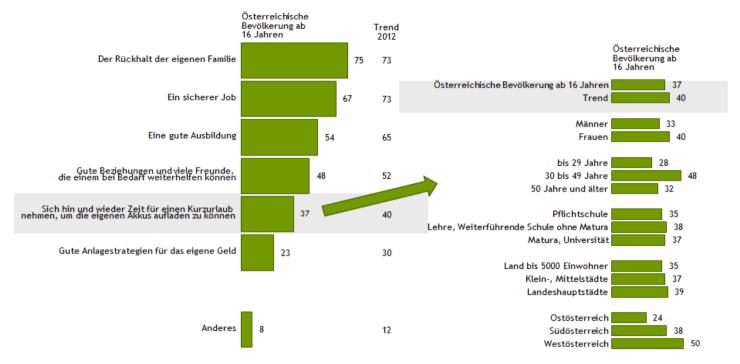
Es glauben, dass es in diesem Bereich im nächsten Jahr -



^{*} n=501 Online-Interviews repräsentativ für die österreichische Internet-Bevölkerung ab 16 Jahre 2013/2014

Rückhalt in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheiten

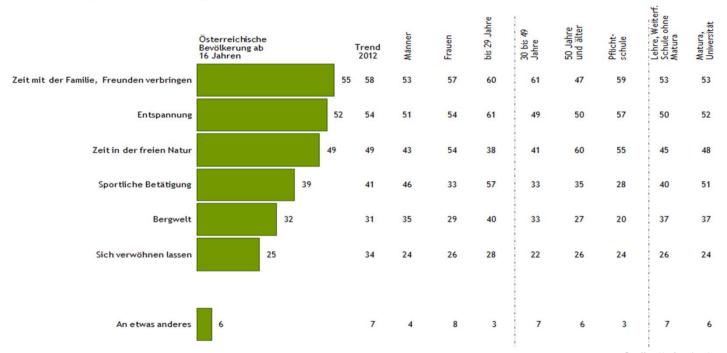
Es ist in wirtschaftlichen Unsicherheiten besonders wichtig -



^{*} n=501 Online-Interviews repräsentativ für die österreichische Internet-Bevölkerung ab 16 Jahre 2013/2014

Assoziationen zum Urlaub im Winter

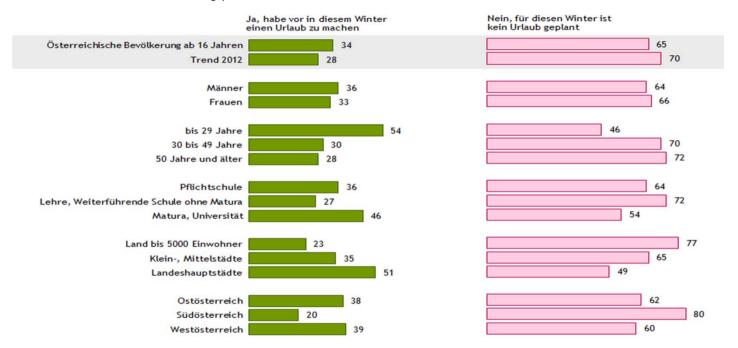
Es denken an Urlaub in den Wintermonaten -



^{*} n=501 Online-Interviews repräsentativ für die österreichische Internet-Bevölkerung ab 16 Jahre 2013/2014

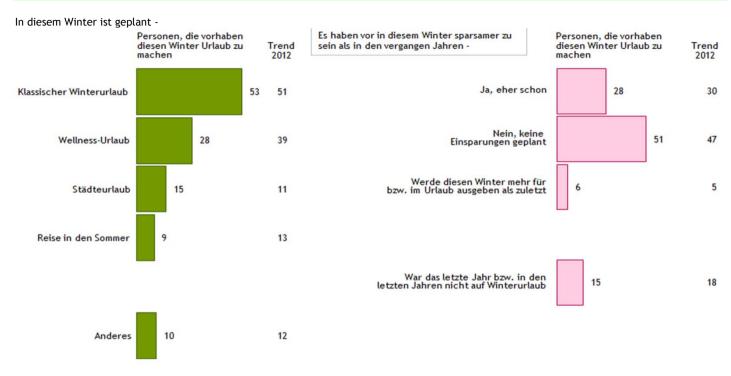
Pläne für die Wintersaison 2013/2014

Es haben in diesem Winter einen Urlaub geplant -



^{*} n=501 Online-Interviews repräsentativ für die österreichische Internet-Bevölkerung ab 16 Jahre 2013/2014

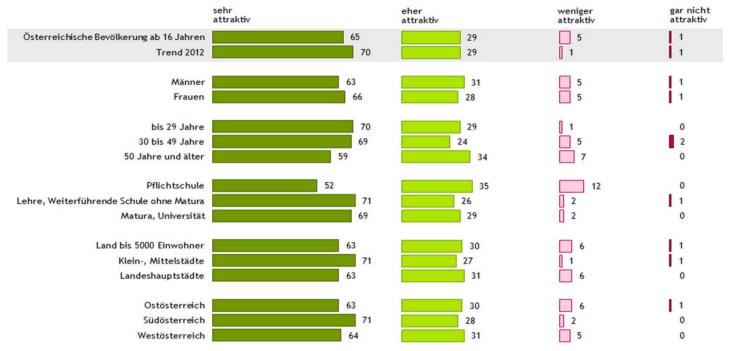
Urlaub im Winter 2013/2014



^{*} n=501 Online-Interviews repräsentativ für die österreichische Internet-Bevölkerung ab 16 Jahre 2013/2014

Gründe für die Attraktivität Österreichs im Winter 2013/2014

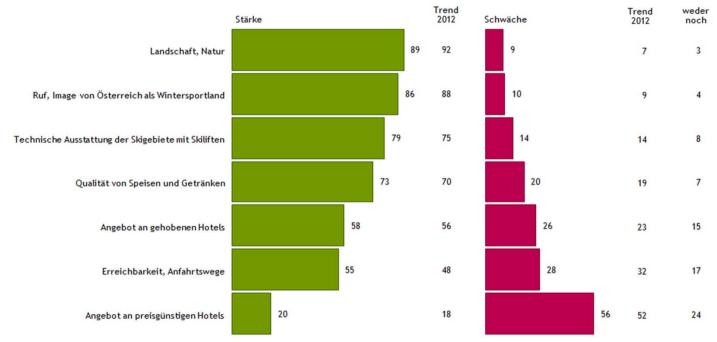
Österreich ist im Winter für Touristen -



^{*} n=501 Online-Interviews repräsentativ für die österreichische Internet-Bevölkerung ab 16 Jahre 2013/2014

Gründe für die Attraktivität Österreichs im Winter 2013/2014

Es sehen im touristischen Angebot Österreichs folgendes als -



^{*} n=501 Online-Interviews repräsentativ für die österreichische Internet-Bevölkerung ab 16 Jahre 2013/2014

II. INTERNATIONALE TOURISMUSDATEN

Top-Regionen der Welt - Internationale Ankünfte

	2010	Weltmarkt-	2011	Weltmarkt-	2012	Weltmarkt-	2013*	Weltmarkt-
Rang	2010	anteil in %	2011	anteil in %	2012	anteil in %	2013	anteil in %
1	Frankreich	8,18%	Frankreich	8,20%	Frankreich	8,02%	Frankreich	n.v.
2	USA	6,32%	USA	6,30%	USA	6,47%	USA	6,42%
3	China	5,87%	China	5,79%	China	5,57%	Spanien	5,58%
4	Spanien	5,55%	Spanien	5,65%	Spanien	5,56%	China	5,12%
5	Italien	4,59%	Italien	4,63%	Italien	4,48%	Italien	4,39%
	Summe	30,51%	Summe	30,57%	Summe	30,10%	Summe	n.v.
6	Türkei	3,31%	Türkei	3,49%	Türkei	3,45%	Türkei	3,48%
	Verein. Königr.	2,98%	Verein. Königr.	2,94%	Deutschland	2,94%	Deutschland	2,90%
8	Deutschland	2,83%	Deutschland	2,85%	Verein. Königr	. 2,83%	Verein. Königr.	2,87%
9	Malaysien	2,59%	Malaysien	2,48%	Russland	2,48%	Russland	2,61%
10	Mexiko	2,46%	Mexiko	2,35%	Malaysien	2,42%	Thailand	2,44%
	Summe	14,17%	Summe	14,11%	Summe	14,12%	Summe	14,30%
11	Österreich	2,32%	Österreich	2,31%	Österreich	2,34%	Malaysia	2,36%
12	Ukraine	2,23%	Russland	2,28%	Hongkong	2,30%	Hongkong	2,36%
13	Russland	2,14%	Hongkong	2,24%	Mexiko	2,26%	Österreich	2,28%
14	Hongkong	2,12%	Ukraine	2,15%	Ukraine	2,22%	Ukraine	2,27%
15	Kanada	1,71%	Thailand	1,93%	Thailand	2,16%	Mexiko	2,18%
	Summe	10,52%	Summe	10,81%	Summe	11,28%	Summe	11,45%
	Andere	44,80%	Andere	44,51%	Andere	44,50%	Andere	n.v.
Insgesamt		949.000.000		995.000.000	1.	.035.000.000	1.0	87.000.000

* Vorläufige Daten

Quelle: UNWTO World Tourism Barometer, April 2014

Marktanteile Internationale Tourismusankünfte

		Marktanteile weltweit								
	2009	2010	2011	2012	2013*					
Europa	52,3%	51,1%	51,9%	51,6%	51,8%					
Amerika	16,0%	15,9%	15,7%	15,7%	15,4%					
Asien, Pazifik	20,5%	21,6%	22,0%	22,6%	22,8%					
Afrika	5,3%	5,3%	5,0%	5,1%	5,1%					
Mittlerer Osten	5,9%	6,1%	5,5%	5,0%	4,7%					

Regionen Europas		Marktanteile Europa								
	2009	2010	2011	2012	2013*					
Westeuropa	32,21%	31,84%	31,29%	31,22%	30,94%					
Südeuropa+Mittelmeer	35,68%	35,74%	36,21%	35,66%	35,75%					
Zentral-, Osteuropa	19,57%	19,49%	20,00%	20,83%	21,10%					
Nordeuropa	12,54%	12,95%	12,50%	12,29%	12,23%					

Österreich	2009	2010	2011	2012	2013*
Marktanteil Westeuropa	14,38%	14,25%	14,25%	14,49%	14,24%
Marktanteil Europa	4,63%	4,54%	4,46%	4,52%	4,40%
Marktanteil weltweit	2,42%	2,32%	2,31%	2,33%	2,28%

^{*} Vorläufige Daten

Quelle: UNWTO World Tourism Barometer, April 2014

Internationale Ankünfte in Europa in allen Unterkunftsarten

	2008	2009	%	2010	%	2011	% 20	012 %
Österreich	21.935.409	21.355.440	- 2,6	22.004.266	+ 3,0	23.012.000 + 4,	6 24.151.0	000 + 4,9
Belgien	7.165.000	6.815.000	- 4,9	7.186.000	+ 5,4	7.494.000 + 4,	3 7.591.0	000 + 1,3
Bulgarien	2.226.000	1.948.000	- 12,5	2.084.000	+ 7,0	2.422.000 + 16,	2 2.632.0	000 + 8,7
Dänemark	9.564.000	9.265.000	- 3,1	9.425.000	+ 1,7	8.471.000 - 10,	1 8.676.0	000 + 2,4
Deutschland	24.884.000	24.220.000	- 2,7	26.875.000 -	+ 11,0	28.374.000 + 5,	6 30.411.0	000 + 7,2
Finnland	2.494.000	2.220.000	- 11,0	2.319.000	+ 4,5	2.623.000 + 13,	1 2.778.0	000 + 5,9
Frankreich	39.122.000	35.882.000	- 8,3	36.729.000	+ 2,4	37.410.000 + 1,	.9 n	.v.
Griechenland	8.886.000	8.781.000	- 1,2	9.197.000	+ 4,7	10.266.000 + 11,	6 n	.V.
Italien	41.797.000	41.125.000	- 1,6	43.794.000	+ 6,5	47.461.000 + 8,	.4 n	.v.
Kroatien	8.665.000	8.694.000	+ 0,3	9.111.000	+ 4,8	9.927.000 + 9,	0 10.369.0	000 + 4,5
Niederlande	10.104.000	9.921.000	- 1,8	10.883.000	+ 9,7	11.300.000 + 3,	8 11.680.0	000 + 3,4
Norwegen	4.347.000	4.346.000	- 0,0	n.v.		n.v.	n	.V.
Polen	4.046.000	3.862.000	- 4,5	4.135.000	+ 7,1	4.410.000 + 6,	.7 n	.V.
Portugal	6.962.000	6.439.000	- 7,5	6.756.000	+ 4,9	7.264.000 + 7,	5 7.503.0	000 + 3,3
Schweden	4.555.000	4.678.000	+ 2,7	4.951.000	+ 5,8	5.006.000 + 1,	1 4.944.0	000 - 1,2
Schweiz	8.608.000	8.294.000	- 3,6	n.v.		n.v.	n	.V.
Slowakei	1.767.000	1.298.000	- 26,5	1.327.000	+ 2,2	1.460.000 + 10,	0 1.528.0	000 + 4,7
Slowenien	1.958.000	1.824.000	- 6,8	1.869.000	+ 2,5	2.037.000 + 9,	0 2.156.0	000 + 5,8
Spanien	43.728.000	39.204.000	- 10,3	43.183.000 -	+ 10,1	47.653.000 + 10,	48.101.0	000 + 0,9
Tschechische Republik	6.649.000	6.032.000	- 9,3	6.334.000	+ 5,0	6.715.000 + 6,		000 + 6,7
Türkei	13.648.000	14.389.000	+ 5,4	17.415.000	+ 21,0	19.264.000 + 10,	6 n	.V.
Ungarn	3.516.000	3.228.000	- 8,2	3.462.000	+ 7,2	3.822.000 + 10,	4.164.0	000 + 8,9
Vereinigtes Königreich	32.004.000	30.108.000	- 5,9	30.172.000	+ 0,2	30.906.000 + 2,	4 n	.V.
Zypern	1.762.000	1.672.000	- 5,1	1.814.000	+ 8,5	1.947.000 + 7,	3 2.021.0	000 + 3,8

Quelle: UNWTO Factbook, eLibrary - ausgewählte Länder; Stand: Februar 2014

Internationale Übernachtungen in Europa in allen Unterkunftsarten

	2008	2009	%	2010	%	2011	%	2012	%
Österreich	92.839.547	89.864.133	- 3,2	89.857.167	- 0,0	90.706.000	+ 0,9	95.052.000	+ 4,8
Belgien	16.361.000	15.453.000	- 5,5	16.170.000	+ 4,6	16.724.000	+ 3,4	16.644.000	- 0,5
Bulgarien	11.802.000	9.472.000	- 19,7	10.565.000	+ 11,5	12.461.000	+ 17,9	13.451.000	+ 7,9
Dänemark	45.852.000	43.984.000	- 4,1	44.362.000	+ 0,9	45.921.000	+ 3,5	45.581.000	- 0,7
Deutschland	56.537.000	54.824.000	- 3,0	60.310.000	+ 10,0	63.746.000	+ 5,7	68.828.000	+ 8,0
Finnland	5.503.000	4.890.000	- 11,1	5.005.000	+ 2,4	5.507.000	+ 10,0	5.803.000	+ 5,4
Frankreich	526.160.000	512.190.000	- 2,7	525.291.000	+ 2,6	581.314.000	+ 10,7	n.v.	
Griechenland	47.974.000	46.677.000	- 2,7	48.986.000	+ 4,9	54.518.000	+ 11,3	n.v.	
Italien	161.797.000	159.494.000	- 1,4	165.202.000	+ 3,6	176.474.000	+ 6,8	n.v.	
Kroatien	49.268.000	49.230.000	- 0,1	50.992.000	+ 3,6	54.751.000	+ 7,4	57.522.000	+ 5,1
Niederlande	25.268.000	25.014.000	- 1,0	26.800.000	+ 7,1	27.739.000	+ 3,5	27.898.000	+ 0,6
Norwegen	8.147.000	7.525.000	- 7,6	7.903.000	+ 5,0	7.844.000	- 0,7	7.940.000	+ 1,2
Portugal	28.127.000		- 11,0	25.386.000	+ 1,4	27.860.000	+ 9,7	29.034.000	+ 4,2
Polen	10.173.000	9.609.000	- 5,5	10.065.000	+ 4,7	10.620.000	+ 5,5	n.v.	
Rumänien	3.359.000	2.668.000	- 20,6	2.767.000	+ 3,7	3.067.000	+ 10,8	3.297.000	+ 7,5
Schweden	12.495.000	12.873.000	+ 3,0	12.803.000	- 0,5	12.880.000	+ 0,6	12.775.000	- 0,8
Slowakei	5.261.000	3.769.000	- 28,4	3.807.000	+ 1,0	4.039.000	+ 6,1	4.101.000	+ 1,5
Slowenien	5.351.000	4.936.000	- 7,8	4.997.000	+ 1,2	5.464.000	+ 9,3	5.777.000	+ 5,7
Spanien	223.773.000	200.552.000	- 10,4	213.366.000	+ 6,4	239.387.000	+ 12,2	243.389.000	+ 1,7
Tschechische Republik	19.987.000	17.747.000	- 11,2	18.366.000	+ 3,5	19.425.000	+ 5,8	20.522.000	+ 5,6
Türkei	56.918.000	59.987.000	+ 5,4	74.326.000	+ 23,9	78.889.000	+ 6,1	n.v.	
Ungarn	10.010.000	9.220.000	- 7,9	9.614.000	+ 4,3	10.411.000	+ 8,3	11.392.000	+ 9,4
Vereinigtes Königreich	245.775.000	229.387.000	- 6,7	227.846.000	- 0,7	235.197.000	+ 3,2	n.v.	
Zypern	13.209.000	11.667.000	- 11,7	12.448.000	+ 6,7	13.113.000	+ 5,3	13.488.000	+ 2,9

Quelle: UNWTO Factbook, eLibrary - ausgewählte Länder; Stand: Februar 2014

Devisenbilanz aus dem internationalen Reiseverkehr* in Europa (in Mio. US-Dollar)

		2011			2012		Veränderung 12/11		
	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einn. %	Ausg. %	
Österreich	19.778	10.548	9.230	18.938	10.065	8.873	-4,2	-4,6	
Belgien	11.649	22.107	-10.458	11.368	21.622	-10.254	-2,4	-2,2	
Bulgarien	4.021	1.339	2.682	3.689	1.301	2.388	-8,3	-2,8	
Dänemark	6.366	9.840	-3.474	6.135	n.v.	n.v.	-3,6	n.v.	
Deutschland	38.893	86.167	-47.274	38.047	83.422	-45.375	-2,2	-3,2	
Finnland	3.823	4.878	-1.055	4.132	4.799	-667	+8,1	-1,6	
Frankreich	55.116	45.017	10.099	53.251	38.936	14.315	-3,4	-13,5	
Griechenland	14.801	3.159	11.642	12.686	2.365	10.321	-14,3	-25,1	
Vereinigtes Königreich	35.105	51.105	-16.000	36.630	51.486	-14.856	+4,3	+0,7	
Italien	43.243	28.730	14.513	40.962	26.063	14.899	-5,3	-9,3	
Kroatien	9.388	882	8.506	8.637	927	7.710	-8,0	+5,1	
Niederlande	14.352	20.603	-6.251	13.877	20.074	-6.197	-3,3	-2,6	
Norwegen	5.253	16.133	-10.880	5.353	16.836	-11.483	+1,9	+4,4	
Polen	10.683	8.462	2.221	10.938	8.675	2.263	+2,4	+2,5	
Portugal	11.376	4.143	7.233	11.000	3.784	7.216	-3,3	-8,7	
Rumänien	1.421	1.966	-545	1.463	1.829	-366	+3,0	-7,0	
Slowakei	2.431	2.186	245	2.295	2.138	157	-5,6	-2,2	
Slowenien	2.722	1.143	1.579	2.568	912	1.656	-5,7	-20,2	
Schweden	13.763	15.816	-2.053	15.429	16.114	-685	+12,1	+1,9	
Schweiz	17.636	14.128	3.508	16.567	14.371	2.196	-6,1	+1,7	
Spanien	60.108	17.174	42.934	55.641	15.271	40.370	-7,4	-11,1	
Tschechische Republik	7.669	4.573	3.096	7.039	4.295	2.744	-8,2	-6,1	
Türkei	25.054	4.883	20.171	25.653	4.094	21.559	+2,4	-16,2	
Ungarn	5.629	2.485	3.144	4.841	1.968	2.873	-14,0	-20,8	
Zypern	2.594	1.300	1.294	2.575	1.273	1.302	-0,7	-2,1	

^{*} Ohne internationalen Personentransport

Quelle: UNWTO World Tourism Barometer, Februar 2014; Ausgaben gerundet

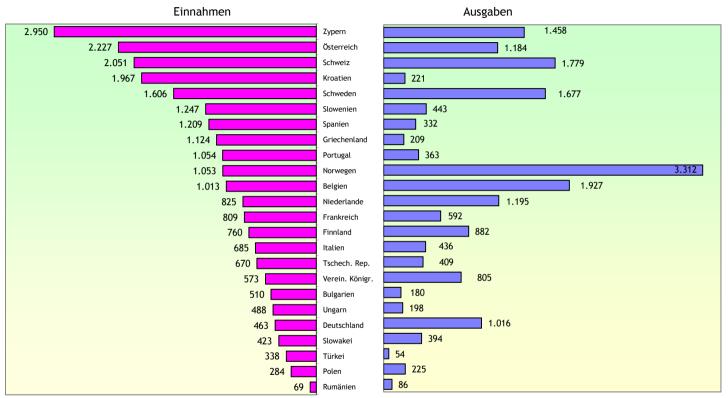
Kurswert US-Dollar: 1,3921 US-\$ = 1 € Jahresdurchschnitt 2011; 1,2848 US-\$ = 1 € Jahresdurchschnitt 2012

Reiseverkehrseinnahmen aus dem Tourismus in Europa in Relation zum Bruttoinlandsprodukt in Prozent

	2008	2009	2010	2011	2012
Kroatien	17,6	14,4	14,2	17,0	15,3
Zypern	13,6	10,1	10,2	11,8	11,6
Bulgarien	9,7	8,5	8,4	9,1	8,0
Portugal	5,9	5,0	5,6	6,7	6,7
Slowenien	5,7	5,3	5,7	6,2	5,9
Österreich	6,2	5,3	5,5	5,7	5,9 5,2
Griechenland	5,4	4,4	4,2	5,5	5,0
Ungarn	5,0	4,9	5,0	6,0	4,6
Spanien	4,7	3,9	4,2	4,9	4,6
Türkei	4,3	4,1	3,7	4,4	4,1
Tschechische Republik	4,5	3,9	4,0	4,4	3,9
Schweden	3,1	2,8	2,7	3,2	3,2
Schweiz	3,3	3,1	2,9	3,4	3,1 2,6
Belgien	2,7	2,3	2,4	2,7	2,6
Slowakei	3,2	2,8	2,7	2,8	2,5
Polen	3,0	2,1	2,1	2,6	2,3
Finnland	1,9	1,6	1,9	2,3	2,2
Italien	2,2	1,9	1,9	2,2	2,1
Frankreich	2,5	2,2	2,2	2,5	2,0
Dänemark	1,9	1,8	1,8	2,0	1,9
Vereinigtes Königreich	2,2	1,7	1,8	2,0	1,9
Deutschland	1,6	1,4	1,5	1,6	1,5
Rumänien	1,4	1,0	1,0	1,2	1,1
Norwegen	1,6	1,2	1,2	1,4	1,0

Quelle: Basisdaten aus UNWTO Factbook eLibrary; Stand: Februar 2014

Reiseverkehrseinnahmen,- ausgaben 2012*) pro Kopf der Wohnbevölkerung (in US-Dollar)



Quelle: UNWTO World Tourism Barometer, Februar 2014; Bevölkerung EUROSTAT; UN - Bevölkerungsstand für 2013 Schätzung EU/EUROSTAT

Kurswert US-Dollar: 1,3921 US-\$ = 1 € Jahresdurchschnitt 2011; 1,2848 US-\$ = 1 € Jahresdurchschnitt 2012

^{*} Ohne internationalen Personentransport

III. BEHERBERGUNG

Hotellerie nach Bundesländern und Kategorien*

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Insg.
1. HOTELS*	•				-					•
5-Sterne Superior	-	1	-	-	3	-	4	3	5	16
5-Sterne	2	4	1	2	9	1	21	8	3	51
4-Sterne Superior	8	18	5	14	47	15	78	26	5	216
4-Sterne	39	173	94	80	288	133	555	112	52	1.526
3-Sterne Superior	2	3	2	2	4	11	25	9	-	58
3-Sterne	34	129	60	59	172	77	348	62	23	964
2-Sterne Superior	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2
2-Sterne	2	-	3	5	20	7	13	10	2	62
1-Stern	2	-	-	-	1	-	-	-	-	3
ohne Kategorie	12	130	151	83	171	102	275	44	32	1.000
SUMME	101	458	316	245	715	346	1.320	275	122	3.898
2. HOTELS GARNI										
4-Sterne + Superior	8	16	5	1	17	24	113	12	65	261
3-Sterne	12	34	4	2	28		378	16	69	574
2-Sterne	2	3	1	1	1	5	128	5	18	164
1-Sterne	-	-	-	-	-	-	11	-	5	16
ohne Kategorie	1	16	14	4	24	5	703	16	50	833
SUMME	23	69	24	8	70	65	1.333	49	207	1.848
3. GASTHÖFE										
4-Sterne + Superior	-	4	13	15	30	25	19	16	-	122
3-Sterne + Superior	56	108	137	140	183	342	233	64	5	1.268
2-Sterne + Superior	42	20	39	78	85		81	40	1	602
1-Stern	20	-	3	4	3	20	4	7	-	61
ohne Kategorie	10	437	610	107	220	277	664	83	6	2.414
SUMME	128	569	802	344	521	880	1.001	210	12	4.467
4. PENSIONEN										
4-Sterne	3	3	8	3	12	6	4	18	21	78
3-Sterne	54	105	35	22	243	111	77	98	40	785
2-Sterne	43	27	11	31	121	62	40	57	17	409
1-Stern	2	1	-	7	9	5	1	5	9	39
ohne Kategorie	13	346	166	167	296		313	50	73	1.561
SUMME	115	482	220	230	681	321	435	228	160	2.872
5. HEIME										
4-/3-Sterne	-	-	3	-	5	1	1	-	-	10
2-/1-Sterne	3	-	-	-	7	-	1	-	-	11
ohne Kategorie	2	108	116	58	180	102	279	54	11	910
SUMME	5	108	119	58	192	103	281	54	11	931
6. APP./FeWO			_							
4-/3-Sterne	11	120	-	1	53	43	179	17	11	435
2-/1-Sterne	3	3	-	-	2	6	5	-	1	20
ohne Kategorie	2	30	-	5	109		180	37	61	471
SUMME	16	153	0	6	164	96	364	54	73	926
GESAMT	388	1.839	1.481	891	2.343	1.811	4.734	870	585	14.942

*Stand: 31.12.2013, nur aktive Gewerbeberechtigungen

Quelle: Fachverband Hotellerie, WKÖ

Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien im Überblick

	2010	2011	%	2012	%	2013	%
1. Betriebe, Stichtag 31. Au	gust						
Kat. 5/4 St.	2.376	2.418	+1,8	2.473	+2,3	2.519	+1,9
Kat. 3 St.	5.364	5.317	-0,9	5.290	-0,5	5.267	-0,4
Kat. 2/1 St.	5.311	5.155	-2,9	4.965	-3,7	4.827	-2,8
Insgesamt	13.051	12.890	-1,2	12.728	-1,3	12.613	-0,9
2. Betten, Stichtag 31. Augu	ıst*						
Kat. 5/4 St.	234.633	240.046	+2,3	249.179	+3,8	254.846	+2,3
Kat. 3 St.	209.375	210.930	+0,7	207.482	-1,6	207.853	+0,2
Kat. 2/1 St.	118.738	115.446	-2,8	112.648	-2,4	111.063	-1,4
Insgesamt	562.746	566.422	+0,7	569.309	+0,5	573.762	+0,8
3. Ankünfte im Kalenderjah							
Kat. 5/4 St.	13.915.691	14.436.137	+3,7	15.120.304	+4,7	15.507.686	+2,6
Kat. 3 St.	8.079.773	8.431.000	+4,3	8.715.801	+3,4	8.798.274	+0,9
Kat. 2/1 St.	2.979.000	3.070.545	+3,1	3.202.018	+4,3	3.223.975	+0,7
Insgesamt	24.974.464	25.937.682	+3,9	27.038.123	+4,2	27.529.935	+1,8
4. Übernachtungen im Kaler	nderjahr	•		•			
Kat. 5/4 St.	44.085.454	44.896.121	+1,8	46.797.631	+4,2	47.586.429	+1,7
Kat. 3 St.	26.751.031	27.078.319	+1,2	27.667.645	+2,2	27.655.699	-0,0
Kat. 2/1 St.	10.507.582	10.352.387	-1,5	10.656.408	+2,9	10.529.912	-1,2
Insgesamt	81.344.067	82.326.827	+1,2	85.121.684	+3,4	85.772.040	+0,8
5. Bettenauslastung, Jahres	durchschnitt in Pro	zent (365 bzw. 36	6 Tage)				
Kat. 5/4 St.	51,5	51,2		51,5		51,2	
Kat. 3 St.	35,0	35,2		36,5		36,5	
Kat. 2/1 St.	24,2	24,6		25,9		26,0	
Insgesamt	39,6	39,8		41,0		41,0	

^{*} Ohne Notbetten und Matratzenlager

Quelle: Statistik Austria

Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien im Winter

	2009/10	2010/11	%	2011/12	%	2012/13	%
1. Betriebe, Stichtag 28. Fe	bruar						
Kat. 5/4 St.	2.423	2.459	+1,5	2.529	+2,8	2.571	+1,7
Kat. 3 St.	5.252	5.255	+0,1	5.251	-0,1	5.228	-0,4
Kat. 2/1 St.	5.043	4.910	-2,6	4.748	-3,3	4.627	-2,5
Insgesamt	12.718	12.624	-0,7	12.528	-0,8	12.426	-0,8
2. Betten, Stichtag 28. Febr	ruar*						
Kat. 5/4 St.	242.047	245.085	+1,3	253.740	+3,5	262.155	+3,3
Kat. 3 St.	206.225	206.203	-0,0	205.315	-0,4	206.944	+0,8
Kat. 2/1 St.	112.187	109.003	-2,8	107.587	-1,3	106.091	-1,4
Insgesamt	560.459	560.291	-0,0	566.642	+1,1	575.190	+1,5
3. Ankünfte im Winterhalbj	ahr						
Kat. 5/4 St.	6.419.688	6.656.946	+3,7	7.021.130	+5,5	7.170.578	+2,1
Kat. 3 St.	3.520.147	3.624.758	+3,0	3.798.291	+4,8	3.818.367	+0,5
Kat. 2/1 St.	1.387.223	1.386.189	-0,1	1.432.248	+3,3	1.430.736	-0,1
Insgesamt	11.327.058	11.667.893	+3,0	12.251.669	+5,0	12.419.681	+1,4
4. Übernachtungen im Wint		·		•			
Kat. 5/4 St.	21.596.772	21.786.948	+0,9	22.784.622	+4,6	23.239.697	+2,0
Kat. 3 St.	13.072.992	13.007.415	-0,5	13.406.681	+3,1	13.387.703	-0,1
Kat. 2/1 St.	5.617.165	5.374.421	-4,3	5.444.643	+1,3	5.448.426	+0,1
Insgesamt	40.286.929	40.168.784	-0,3	41.635.946	+3,7	42.075.826	+1,1
5. Bettenauslastung, Winter	rdurchschnitt in Pro	zent (181 bzw. 18	2 Tage)				
Kat. 5/4 St.	49,3	49,1		49,6		49,0	
Kat. 3 St.	35,0	34,9		36,1		35,7	
Kat. 2/1 St.	27,7	27,2		28,0		28,4	
Insgesamt	39,7	39,6		40,6		40,4	

^{*} Ohne Notbetten und Matratzenlager

Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien im Sommer

	2010	2011	%	2012	%	2013	%
1. Betriebe, Stichtag 31. Au	ıgust						
Kat. 5/4 St.	2.376	2.418	+1,8	2.473	+2,3	2.519	+1,9
Kat. 3 St.	5.364	5.317	-0,9	5.290	-0,5	5.267	-0,4
Kat. 2/1 St.	5.311	5.155	-2,9	4.965	-3,7	4.827	-2,8
Insgesamt	13.051	12.890	-1,2	12.728	-1,3	12.613	-0,9
2. Betten, Stichtag 31. Aug	ust*						
Kat. 5/4 St.	234.633	240.046	+2,3	249.179	+3,8	254.846	+2,3
Kat. 3 St.	209.375	210.930	+0,7	207.482	-1,6	207.853	+0,2
Kat. 2/1 St.	118.738	115.446	-2,8	112.648	-2,4	111.063	-1,4
Insgesamt	562.746	566.422	+0,7	569.309	+0,5	573.762	+0,8
3. Ankünfte im Sommerhalk	ojahr						
Kat. 5/4 St.	7.422.512	7.684.966	+3,5	7.986.468	+3,9	8.259.214	+3,4
Kat. 3 St.	4.521.508	4.772.093	+5,5	4.869.438	+2,0	4.944.899	+1,5
Kat. 2/1 St.	1.594.902	1.669.490	+4,7	1.744.892	+4,5	1.779.961	+2,0
Insgesamt	13.538.922	14.126.549	+4,3	14.600.798	+3,4	14.984.074	+2,6
4. Übernachtungen im Som							
Kat. 5/4 St.	22.480.753	22.984.836	+2,2	23.692.070	+3,1	24.087.827	+1,7
Kat. 3 St.	13.700.936	14.086.604	+2,8	14.126.762	+0,3	14.168.385	+0,3
Kat. 2/1 St.	4.955.246	4.995.039	+0,8	5.132.077	+2,7	5.059.173	-1,4
Insgesamt	41.136.935	42.066.479	+2,3	42.950.909	+2,1	43.315.385	+0,8
5. Bettenauslastung, Somm	erdurchschnitt in F	Prozent (184 Tage)					
Kat. 5/4 St.	52,1	52,0		51,7		51,4	
Kat. 3 St.	35,6	36,3		37,0		37,0	
Kat. 2/1 St.	22,7	23,5		24,8		24,8	
Insgesamt	39,7	40,4		41,0		41,0	

* Ohne Notbetten und Matratzenlager

Sterneklassifizierte Hotels und Verfahren in der Hotelstars Union

	Anzahl Hotels	Anzahl klassi- fizierte Hotels	Anteil	Implementiert	Gesetzlich verankert	Klassifiziert durch	Kosten- pflichtig
Belgien	1.932	1.932	100,0	Nein	Ja	Regierung	Nein
Deutschland	21.186	8.721	41,2	Ja	Nein	Hotelverband (eigene Ges.)	Ja
Estland	140	19	13,6	Ja	Ja	Hotelverband	Ja
Lettland	239	141	59,0	Ja	Ja	Hotelverband	Ja
Litauen	382	198	51,8	Nein	Ja	Regierung und Hotelverband	Nein
Luxemburg	235	199	84,7	Nein	Ja	Regierung und Hotelverband	Nein
Malta	135	135	100,0	Ja	Ja	Regierung und Hotelverband	Nein
Niederlande	2.246	2.246	100,0	Nein	Ja	Regierung und Hotelverband	Ja
Österreich	5.761	3.968	68,9	Ja	Nein	Hotelverband	Nein
Schweden	1.200	581	48,4	Ja	Nein	Hotelverband	Ja
Schweiz	5.191	2.082	40,1	Ja	Nein	Hotelverband	Nein
Tschechien	2.300	400	17,4	Ja	Nein	Hotelverband	Ja
Ungarn	904	368	40,7	Ja	Ja	Hotelverband	Ja

Quelle: Fachverband Hotellerie/HSU-Österreich/April 2014

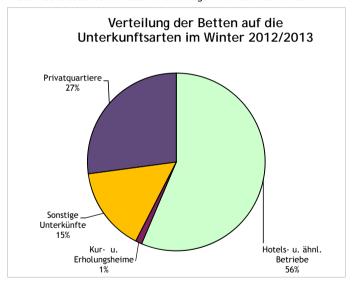


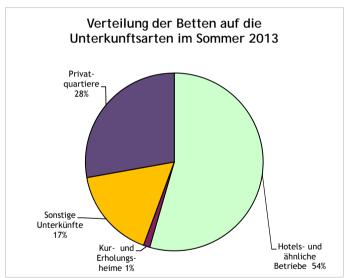
Gästebetten im Winter und Sommer 2013 nach Unterkunftsarten* und Veränderung zum Vorjahr

	Hotels- u. ähr Betriebe	nl.	Kur- u. Erholungsheime		sonstige'	**	Privatquart	iere	insgesamt	
Winter	575.190	+ 1,5	12.091	- 0,4	156.231	+ 4,8	276.831	- 0,8	1.020.343	+ 1,3
Sommer	573.762	+ 0,8	12.410	- 0,3	174.013	+ 2,2	293.296	- 1,1	1.053.481	+ 0,5

^{*} Ohne Notbetten und Matratzenlager

^{**} Setzen sich zusammen aus: Ferienwohnungen und -häusern gewerblich, Kinder- und Jugenderholungsheimen, Jugendherbergen und -gästehäusern, bewirtschafteten Schutzhütten und sonstigen Fremdenunterkünften





Gästebetten in allen Unterkunftsarten* nach Bundesländern im Winter

	2009	%	2010	%	2011	%	2012	%	2013	%
Burgenland	21.841	+ 2,3	22.360	+ 2,4	21.979	- 1,7	20.981	- 4,5	22.325	+ 6,4
Kärnten	89.781	+ 2,3	87.354	- 2,7	88.076	+ 0,8	87.816	- 0,3	89.386	+ 1,8
Niederösterreich	63.943	+ 3,5	63.626	- 0,5	63.978	+ 0,6	64.581	+ 0,9	64.827	+ 0,4
Oberösterreich	62.358	+ 1,3	62.807	+ 0,7	61.784	- 1,6	61.706	- 0,1	61.666	- 0,1
Salzburg	199.332	+ 2,3	199.749	+ 0,2	200.091	+ 0,2	202.012	+ 1,0	204.203	+ 1,1
Steiermark	102.376	+ 3,2	104.545	+ 2,1	102.963	- 1,5	101.918	- 1,0	104.044	+ 2,1
Tirol	341.092	+ 0,8	340.804	- 0,1	338.950	- 0,5	340.247	+ 0,4	341.098	+ 0,3
Vorarlberg	69.304	+ 0,3	70.338	+ 1,5	70.348	+ 0,0	70.416	+ 0,1	69.420	- 1,4
Wien	50.994	+ 5,1	51.970	+ 1,9	53.537	+ 3,0	57.293	+ 7,0	63.374	+ 10,6
Insgesamt	1.001.021	+ 1,9	1.003.553	+ 0,3	1.001.706	- 0,2	1.006.970	+ 0,5	1.020.343	+ 1,3

^{*} Ohne Notbetten und Matratzenlager

Quelle: Statistik Austria

Gästebetten in allen Unterkunftsarten* nach Bundesländern im Sommer

	2009	%	2010	%	2011	%	2012	%	2013	%
Burgenland	23.791	+ 1,4	24.115	+ 1,4	23.994	- 0,5	23.593	- 1,7	24.322	+ 3,1
Kärnten	133.359	- 0,1	130.394	- 2,2	130.966	+ 0,4	126.662	- 3,3	125.362	- 1,0
Niederösterreich	66.881	+ 2,3	66.447	- 0,6	68.523	+ 3,1	67.368	- 1,7	68.093	+ 1,1
Oberösterreich	71.219	+ 1,7	70.678	- 0,8	69.884	- 1,1	69.188	- 1,0	67.900	- 1,9
Salzburg	190.966	+ 0,2	191.811	+ 0,4	193.412	+ 0,8	193.540	+ 0,1	194.935	+ 0,7
Steiermark	106.690	+ 2,9	107.411	+ 0,7	106.142	- 1,2	106.550	+ 0,4	106.984	+ 0,4
Tirol	338.486	- 0,1	334.456	- 1,2	331.444	- 0,9	331.411	- 0,0	333.688	+ 0,7
Vorarlberg	66.541	+ 0,5	68.045	+ 2,3	66.254	- 2,6	70.028	+ 5,7	66.574	- 4,9
Wien	53.365	+ 3,4	53.170	- 0,4	56.450	+ 6,2	60.214	+ 6,7	65.623	+ 9,0
Insgesamt	1.051.298	+ 0,8	1.046.527	- 0,5	1.047.069	+ 0,1	1.048.554	+ 0,1	1.053.481	+ 0,5

^{*} Ohne Notbetten und Matratzenlager

Gästebetten nach Unterkunftsarten* und Bundesländern im Winter 2012/2013

			Hotels u. ä	hnl.	Kur- und Erho	lungs	sonstige gew.	Gäste-	Privat-	
	insgesamt	%	Betriebe	%	heime	%	betten**	%	quartiere	%
Burgenland	22.325	+ 6,4	15.061	+ 2,5	749	- 1,2	2.252	+ 42,4	4.263	+ 8,0
Kärnten	89.386	+ 1,8	48.843	+ 0,7	1.483	+ 3,9	15.979	+ 7,1	23.081	+ 0,5
Niederösterreich	64.827	+ 0,4	43.404	+ 0,1	3.244	+ 1,9	7.670	+ 5,5	10.509	- 2,4
Oberösterreich	61.666	- 0,1	38.454	- 0,0	2.775	- 4,3	9.866	+ 4,3	10.571	- 2,9
Salzburg	204.203	+ 1,1	102.097	+ 1,5	1.945	+ 1,8	40.658	+ 4,1	59.503	- 1,5
Steiermark	104.044	+ 2,1	57.109	+ 2,1	1.487	- 3,4	18.587	+ 6,7	26.861	- 0,5
Tirol	341.098	+ 0,3	177.453	+ 0,3	342	+ 0,0	47.401	+ 2,7	115.902	- 0,8
Vorarlberg	69.420	- 1,4	34.252	- 0,5	66	- 10,8	9.324	- 6,2	25.778	- 0,8
Wien	63.374	+ 10,6	58.517	+ 9,0	0	+ 0,0	4.494	+ 37,1	363	+ 7,7
Insgesamt	1.020.343	+ 1,3	575.190	+ 1,5	12.091	- 0,4	156.231	+ 4,8	276.831	- 0,8

Quelle: Statistik Austria

Gästebetten nach Unterkunftsarten* und Bundesländern im Sommer 2013

			Hotels u. ä	hnl.	Kur- und Erho	lungs-	sonstige gew.	Gäste-	Privat-	
	insgesamt	%	Betriebe	%	heime	%	betten**	%	quartiere	%
Burgenland	24.322	+ 3,1	15.374	+ 0,1	749	- 1,2	2.615	+ 29,8	5.584	+ 2,3
Kärnten	125.362	- 1,0	62.033	- 0,4	1.483	- 5,2	23.296	+ 0,1	38.550	- 2,6
Niederösterreich	68.093	+ 1,1	43.988	+ 0,3	3.194	+ 2,2	9.258	+ 6,0	11.653	- 0,1
Oberösterreich	67.900	- 1,9	39.917	- 2,4	3.071	- 1,1	11.460	- 0,1	13.452	- 1,9
Salzburg	194.935	+ 0,7	94.540	+ 1,9	1.960	+ 0,5	40.478	+ 2,2	57.957	- 2,1
Steiermark	106.984	+ 0,4	56.830	+ 0,6	1.545	+ 0,4	20.826	+ 2,3	27.783	- 1,3
Tirol	333.688	+ 0,7	169.883	+ 0,9	342	+ 0,0	51.018	+ 2,4	112.445	- 0,3
Vorarlberg	66.574	- 4,9	30.738	- 9,6	66	+ 0,0	10.278	- 0,5	25.492	- 0,5
Wien	65.623	+ 9,0	60.459	+ 9,4	0	+ 0,0	4.784	+ 3,4	380	+ 12,8
Insgesamt	1.053.481	+ 0,5	573.762	+ 0,8	12.410	- 0,3	174.013	+ 2,2	293.296	- 1,1

^{*} Ohne Notbetten und Matratzenlager

^{**} Setzt sich zusammen aus: Ferienwohnungen und -häusern gewerblich, Kinder- und Jugenderholungsheimen, Jugendherbergen und -gästehäusern, bewirtschafteten Schutzhütten und sonstigen Fremdenunterkünften

Anzahl der Campingplätze

Jahr	Burgenl.	Kärnten	NÖ	0Ö	Salzburg	Stmk.	Tirol	Vorarlbg.	Wien	Insg.
1999	18	127	47	66	75	71	98	33	3	538
2000	16	123	48	70	73	74	97	33	3	537
2001	16	125	47	65	75	77	97	33	3	538
2002	16	125	45	62	76	75	96	33	4	532
2003	16	127	49	61	75	69	98	32	4	531
2004	16	127	50	62	75	69	101	33	4	537
2005	16	129	48	64	75	67	97	33	4	533
2006	15	128	48	67	76	66	97	34	4	535
2007	17	129	46	59	77	69	99	35	4	535
2008	17	128	50	60	76	70	99	39	4	543
2009	17	125	53	61	80	73	98	39	4	550
2010	17	130	51	61	79	74	98	39	4	553
2011	16	133	50	65	77	74	96	37	3	551
2012	17	134	53	65	76	75	97	37	3	557
2013	17	131	56	63	78	78	98	38	3	562

Ankünfte nach Unterkunftsarten

	2009	2010	%	2011	%	2012	%	2013	%
Inländer	10.961.335	11.384.995	+ 3,9	11.617.127	+ 2,0	12.013.271	+ 3,4	12.034.087	+ 0,2
Ausländer	21.355.440	22.004.266	+ 3,0	23.011.956	+ 4,6	24.150.776	+ 4,9	24.813.128	+ 2,7
Insgesamt	32.316.775	33.389.261	+ 3,3	34.629.083	+ 3,7	36.164.047	+ 4,4	36.847.215	+ 1,9
Hotels. u. ähnl. Betr.	23.840.056	24.974.060	+ 4,8	25.937.506	+ 3,9	27.038.123	+ 4,2	27.529.935	+ 1,8
Private Ferienwohnung	2.134.999	2.161.317	+ 1,2	2.224.230	+ 2,9	2.323.816	+ 4,5	2.436.722	+ 4,9
Sonst.priv.Unterkünfte	1.615.518	1.527.832	- 5,4	1.497.551	- 2,0	1.514.585	+ 1,1	1.470.228	- 2,9
Kurheime	221.208	224.380	+ 1,4	214.183	- 4,5	215.929	+ 0,8	213.470	- 1,1
Camping	1.109.244	1.066.263	- 3,9	1.130.161	+ 6,0	1.197.316	+ 5,9	1.214.735	+ 1,5
Sonstige	3.395.750	3.435.409	+ 1,2	3.625.452	+ 5,5	3.874.278	+ 6,9	3.982.125	+ 2,8

Ouelle: Statistik Austria

Ankünfte nach Bundesländern

	2009	2010	%	2011	%	2012	%	2013	%
Burgenland	887.512	932.891	+ 5,1	926.254	- 0,7	938.125	+ 1,3	917.973	- 2,1
Kärnten	2.676.947	2.644.898	- 1,2	2.750.515	+ 4,0	2.823.826	+ 2,7	2.787.794	- 1,3
Niederösterreich	2.318.222	2.357.078	+ 1,7	2.467.350	+ 4,7	2.475.849	+ 0,3	2.397.235	- 3,2
Oberösterreich	2.332.057	2.341.125	+ 0,4	2.416.671	+ 3,2	2.553.437	+ 5,7	2.511.551	- 1,6
Salzburg	5.563.206	5.743.062	+ 3,2	5.900.723	+ 2,7	6.269.126	+ 6,2	6.458.801	+ 3,0
Steiermark	3.114.313	3.189.182	+ 2,4	3.305.023	+ 3,6	3.400.704	+ 2,9	3.485.105	+ 2,5
Tirol	9.062.603	9.284.356	+ 2,4	9.580.015	+ 3,2	9.897.584	+ 3,3	10.188.128	+ 2,9
Vorarlberg	1.976.386	2.018.015	+ 2,1	2.055.218	+ 1,8	2.200.874	+ 7,1	2.263.959	+ 2,9
Wien	4.385.529	4.878.654	+ 11,2	5.227.314	+ 7,1	5.604.522	+ 7,2	5.836.669	+ 4,1
Insgesamt	32.316.775	33.389.261	+ 3,3	34.629.083	+ 3,7	36.164.047	+ 4,4	36.847.215	+ 1,9

Ankünfte nach Herkunftsländern

						Anteil an Aus-	ø Aufenthalts-	Anteil an
	2011	2012	%	2013	%	länderank.	dauer in Tagen	Inl.+Ausl. in %
Inland insgesamt	11.617.127	12.013.271	+3,4	12.034.087	+0,2		3,0	
EU-27	30.247.979	31.218.907	+3,2	31.594.063	+1,2		3,7	84,7
Ausland insgesamt	23.011.956	24.150.776	+4,9	24.813.128	+2,7		3,9	65,5
1. Deutschland	10.929.670	11.411.557	+4,4	11.758.193	+3,0		4,32	31,9
2. Niederlande	1.644.620	1.714.513	+4,2	1.673.536	-2,4		5,46	
3. Schweiz u. Liechtenst.	1.198.958	1.275.578	+6,4	1.281.675	+0,5	5,2	3,57	3,5
4. Italien	1.086.957	1.060.105	-2,5	1.023.530	-3,5		2,71	2,8
5. Ver. Königreich	709.209	740.972	+4,5	774.117	+4,5	3,1	4,32	2,1
6. Tschechische Rep.	603.581	619.287	+2,6	630.398	+1,8		3,41	
7. USA	496.134	531.473	+7,1	580.013	+9,1	2,3	2,36	1,6
8. Frankreich	521.955	519.519	-0,5	514.524	-1,0		3,51	1,4
9. Russland	400.399	476.397	+19,0	513.460	+7,8	2,1	3,81	1,4
10. Belgien	488.810	494.014	+1,1	501.365	+1,5		5,20	
11. Ungarn	466.860	472.793	+1,3	479.083	+1,3	1,9	3,39	1,3
12. China	259.944	354.657	+36,4	408.509	+15,2		1,42	1,1
13. Polen	372.924	362.870	-2,7	381.875	+5,2	1,5	3,92	1,0
14. Dänemark	313.013	316.890	+1,2	323.037	+1,9		4,48	
15. Spanien	326.091	311.940	-4,3	297.200	-4,7	1,2	2,26	0,8
16. Japan	228.559	261.261	+14,3	259.184	-0,8	1,0	1,94	0,7
17. Rumänien	275.722	265.774	-3,6	257.211	-3,2		3,12	0,7
18. Schweden	191.405	202.297	+5,7	206.834	+2,2		3,90	
19. Südkorea	106.359	134.856	+26,8	182.442	+35,3	0,7	1,46	0,5
20. Slowakei	148.080	152.960	+3,3	161.691	+5,7	0,7	3,44	
21. Australien	126.169	134.800	+6,8	138.742	+2,9	0,6	2,52	0,4
22. Slowenien	117.740	122.677	+4,2	129.662	+5,7		3,11	0,4
23. Arab. Länder Asiens	71.332	91.716	+28,6	117.696	+28,3	0,5	3,24	0,3
24. Israel	89.834	105.317	+17,2	117.053	+11,1		3,49	0,3
25. ehem. Jugoslawien	102.125	104.145	+2,0	115.491	+10,9		2,44	
26. Ukraine	86.649	102.720	+18,5	113.829	+10,8	0,5	3,17	
27. Zentr. u. Südamerika	97.346	108.082	+11,0	111.752	+3,4		2,25	0,3

Ankünfte nach Herkunftsländern

	2011	2012	%	2013	%	Anteil an Aus-	ø Aufenthalts-	Anteil an
						länderank.	dauer in Tagen	
28. Kroatien	105.184	106.129	+0,9	104.470	-1,6	0,4	3,01	
29. Südostasien	74.242		+22,4	103.467	+13,9	0,4	1,78	
30. Kanada	98.545	97.807	-0,7	96.042	-1,8		2,51	
31. Finnland	87.105	91.363	+4,9	93.451	+2,3	0,4	3,77	0,3
32. Norwegen	84.951	87.230	+2,7	90.720	+4,0	0,4	3,42	0,2
33. Indien	83.911	88.864	+5,9	87.916	-1,1	0,4	1,82	0,2
34. Türkei	71.322	83.899	+17,6	87.418	+4,2	0,4	2,50	0,2
35. Saudi-Arabien	38.498	64.299	+67,0	80.016	+24,4	0,3	3,41	0,2
36. Brasilien	50.796	68.257	+34,4	72.504	+6,2	0,3	2,24	0,2
37. Bulgarien	63.992	68.238	+6,6	71.326	+4,5	0,3	2,79	0,2
38. Ver.Arab. Emirate	50.175	62.055	+23,7	70.764	+14,0		3,09	0,2
39. Taiwan	59.580	61.879	+3,9	65.466	+5,8	0,3	1,48	0,2
40. Luxemburg	57.004	58.229	+2,1	62.999	+8,2	0,3	5,04	0,2
41. Irland	53.416	53.210	-0,4	54.558	+2,5	0,2	4,29	0,1
42. Griechenland	64.210	53.689	-16,4	51.447	-4,2	0,2	2,89	0,1
43. übriges Asien	43.898	49.856	+13,6	51.052	+2,4	0,2	2,24	0,1
44. übrige GUS	40.778	43.919	+7,7	49.857	+13,5	0,2	2,90	
45. übriges Afrika	31.866	36.350	+14,1	40.545	+11,5	0,2	3,23	0,1
46. Portugal	33.846	29.617	-12,5	30.519	+3,0	0,1	3,00	0,1
47. Litauen	25.417	26.757	+5,3	27.410	+2,4	0,1	4,17	0,1
48. Estland	16.759	21.179	+26,4	20.797	-1,8	0,1	3,25	0,1
49. Lettland	18.371	21.058	+14,6	20.771	-1,4	0,1	3,61	0,1
50. Südafrika	20.479	21.737	+6,1	20.282	-6,7	0,1	3,96	0,1
51. Neuseeland	16.089	17.122	+6,4	18.576	+8,5	0,1	2,40	0,1
52. Island	7.912	8.440	+6,7	9.197	+9,0		3,84	
53. Zypern	8.218	8.244	+0,3	7.684	-6,8	0,0	3,64	0,0
54. Malta	5.877	5.884	+0,1	6.758	+14,9	0,0	2,87	0,0
übriges Ausland	239.070	275.429	+15,2	265.014	-3,8			0,7

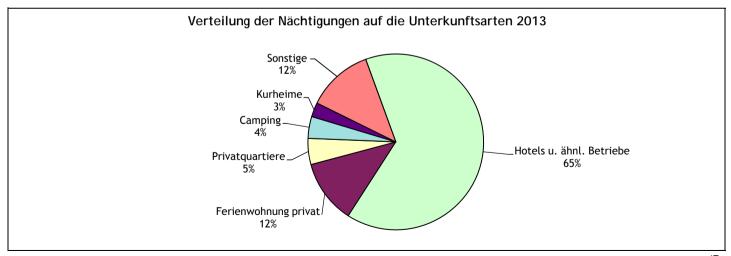
Ankünfte in den Landeshauptstädten

	2009	2010	%	2011	%	2012	%	2013	%
Eisenstadt	30.153	28.357	- 6,0	27.788	- 2,0	26.369	- 5,1	25.148	- 4,6
Klagenfurt	170.832	188.285	+ 10,2	204.983	+ 8,9	199.777	- 2,5	192.050	- 3,9
St. Pölten	64.490	67.013	+ 3,9	72.285	+ 7,9	75.997	+ 5,1	75.510	- 0,6
Linz	422.262	408.975	- 3,1	421.907	+ 3,2	442.701	+ 4,9	441.638	- 0,2
Salzburg	1.131.114	1.215.096	+ 7,4	1.272.880	+ 4,8	1.388.306	+ 9,1	1.444.333	+ 4,0
Graz	424.971	450.299	+ 6,0	488.681	+ 8,5	508.722	+ 4,1	534.384	+ 5,0
Innsbruck	663.413	750.884	+ 13,2	776.566	+ 3,4	805.150	+ 3,7	831.789	+ 3,3
Bregenz	169.864	172.439	+ 1,5	175.431	+ 1,7	176.941	+ 0,9	183.426	+ 3,7
Wien	4.385.529	4.878.654	+ 11,2	5.227.314	+ 7,1	5.604.522	+ 7,2	5.836.669	+ 4,1
Insgesamt	7.462.628	8.160.002	+ 9,3	8.667.835	+ 6,2	9.228.485	+ 6,5	9.564.947	+ 3,6

Übernachtungen in allen Unterkunftsarten

	2009	2010	%	2011	%	2012	%	2013	%	%-Anteil.a.d.
	2007	2010	70	2011	70	2012	70	2013	70	Ges.nächtig.
Inländer	34.443.184	35.023.597	+ 1,7	35.296.997	+ 0,8	35.964.164	+ 1,9	35.754.660	- 0,6	27,0
Ausländer	89.864.133	89.857.167	- 0,0	90.705.554	+ 0,9	95.051.917	+ 4,8	96.874.372	+ 1,9	73,0
Insgesamt	124.307.317	124.880.764	+ 0,5	126.002.551	+ 0,9	131.016.081	+ 4,0	132.629.032	+ 1,2	100,0
Hotels u. ähnl.	80.063.098	81.343.202	+ 1,6	82.326.229	+ 1,2	85.121.684	+ 3,4	85.772.040	+ 0.8	647
Betriebe	00.003.070	01.343.202	+ 1,0	02.320.229	+ 1,∠	03.121.004	T 3,4	03.772.040	+ 0,6	64,7
Priv. Ferienwo.	14.141.808	14.096.889	- 0,3	14.086.573	- 0,1	14.914.271	+ 5,9	15.566.052	+ 4,4	11,7
Priv. sonst. U.	7.332.980	6.841.486	- 6,7	6.572.087	- 3,9	6.561.090	- 0,2	6.375.607	- 2,8	4,8
Camping	5.065.311	4.787.193	- 5,5	4.968.590	+ 3,8	5.268.945	+ 6,0	5.321.805	+ 1,0	4,0
Kurheime	3.257.384	3.385.887	+ 3,9	3.373.404	- 0,4	3.429.938	+ 1,7	3.454.396	+ 0,7	2,6
Sonstige*	14.446.736	14.426.107	- 0,1	14.675.668	+ 1,7	15.720.153	+ 7,1	16.139.132	+ 2,7	12,2

^{*} Setzt sich zusammen aus: Ferienwohnungen und -häusern gewerblich, Kinder- und Jugenderholungsheimen, Jugendherbergen und -gästehäusern, bewirtschafteten Schutzhütten und sonstigen Fremdenunterkünften



Übernachtungen nach Herkunftsländern

						Anteil an Aus-	4 6 11 11	4
	2011	2012	%	2013	%		ø Aufenthalts-	Anteil an
	2011	20.2	70	2015	70	länderübern.	dauer in Tagen	Inl.+Ausl. in %
Inland insgesamt	35.296.997	35.964.164	+1,9	35.754.660	-0,6		3,0	
EU-27	113.507.684	116.950.931	+3,0	117.857.481	+0,8		3,7	88,9
Ausland insgesamt	90.705.554	95.051.917	+4,8	96.874.372	+1,9	100,0	3,9	
1. Deutschland	47.389.531	49.606.383	+4,7	50.822.726	+2,5	52,5	4,32	38,3
2. Niederlande	8.899.263	9.389.082	+5,5	9.139.675	-2,7	9,4	5,46	6,9
Schweiz u. Liechtenst.	4.276.847	4.557.826	+6,6	4.577.192	+0,4	4,7	3,57	3,5
4. Vereinigtes Königr.	3.104.344	3.180.516	+2,5	3.344.633	+5,2	3,5	4,32	
5. Italien	3.013.847	2.917.854	-3,2	2.777.844	-4,8	2,9	2,71	2,1
6. Belgien	2.565.423	2.583.143	+0,7	2.605.997	+0,9	2,7	5,20	
7. Tschechische Rep.	2.078.822	2.123.891	+2,2	2.150.183	+1,2		3,41	1,6
8. Russland	1.501.355	1.785.754	+18,9	1.954.599	+9,5	2,0	3,81	1,5
9. Frankreich	1.834.629	1.818.852	-0,9	1.808.491	-0,6		3,51	1,4
10. Ungarn	1.597.850	1.624.206	+1,6	1.622.437	-0,1	1,7	3,39	1,2
11. Polen	1.518.525	1.478.694	-2,6	1.495.559	+1,1	1,5	3,92	1,1
12. Dänemark	1.464.303	1.447.258	-1,2	1.448.608	+0,1	1,5	4,48	1,1
13. USA	1.203.107	1.285.705	+6,9	1.367.243	+6,3	1,4	2,36	1,0
14. Schweden	746.684	786.586	+5,3	806.569	+2,5	0,8	3,90	0,6
15. Rumänien	853.549	831.278	-2,6	802.875	-3,4	0,8	3,12	0,6
16. Spanien	741.009	708.018	-4,5	671.552	-5,2		2,26	
17. China	369.718	506.618	+37,0	579.155	+14,3	0,6	1,42	0,4
18. Slowakei	499.057	525.192	+5,2	556.815	+6,0		3,44	0,4
19. Japan	437.949	508.292	+16,1	502.063	-1,2	0,5	1,94	0,4
20. Israel	337.004	364.306	+8,1	409.095	+12,3	0,4	3,49	0,3
21. Slowenien	354.656	374.446	+5,6	403.136	+7,7		3,11	0,3
22. Arab. Länder Asiens	240.002	307.476	+28,1	381.176	+24,0	0,4	3,24	0,3
23. Ukraine	282.264	326.274	+15,6	360.952	+10,6	0,4	3,17	0,3
24. Finnland	303.829	336.601	+10,8	351.996	+4,6		3,77	0,3
25. Australien	304.430	335.554	+10,2	349.751	+4,2		2,52	0,3
26. Luxemburg	301.951	295.170	-2,2	317.477	+7,6		5,04	
27. Kroatien	333.806	334.594	+0,2	314.681	-6,0		3,01	0,2

Übernachtungen nach Herkunftsländern

	2011	2012	%	2013	%	Anteil an Aus-	ø Aufenthalts-	Anteil an
						länderübern.	dauer in Tagen	
28. Norwegen	282.148	307.116	+8,8		+1,1	0,3	3,42	0,2
29. ehem. Jugoslawien	256.448	257.491	+0,4	282.035	+9,5		2,49	0,2
30. Saudi-Arabien	129.044	218.300	+69,2	272.900	+25,0		3,41	
31. Südkorea	158.835	205.918		266.239	+29,3	0,3	1,46	0,2
32. Zentr. u. Südamerika	225.139	253.782	+12,7	251.000	-1,1	0,3	2,25	0,2
33. Kanada	246.821	244.467	-1,0	240.823	-1,5	0,2	2,51	0,2
34. Irland	235.490	234.778	-0,3	234.112	-0,3	0,2	4,29	0,2
35. Türkei	176.714	206.371	+16,8	218.945	+6,1	0,2	2,50	0,2
36. Ver. Arab. Emirate	158.062	186.738	+18,1	218.495	+17,0	0,2	3,09	0,2
37. Bulgarien	168.678	185.793	+10,1	199.175	+7,2	0,2	2,79	0,2
38. Südostasien	136.251	161.903		183.886	+13,6		1,78	0,1
39. Brasilien	113.007	156.943	+38,9	162.359	+3,5	0,2	2,24	0,1
40. Indien	158.686	164.226	+3,5	160.295	-2,4		1,82	0,1
41. Griechenland	183.410	151.809	-17,2	148.099	-2,4	0,2	2,89	0,1
42. übrige GUS	119.211	130.964	+9,9	144.424	+10,3	0,1	2,90	0,1
43. übriges Afrika	97.513	112.628	+15,5	131.152	+16,4	0,1	3,23	0,1
44. übriges Asien	97.467	105.964	+8,7	114.537	+8,1	0,1	2,24	0,1
45. Litauen	97.039	110.189	+13,6	114.266	+3,7	0,1	4,17	0,1
46. Taiwan	90.533	93.494	+3,3	97.160	+3,9	0,1	1,48	0,1
47. Portugal	90.226	86.515	-4,1	91.435	+5,7	0,1	3,00	0,1
48. Südafrika	79.954	81.604	+2,1	80.332	-1,6	0,1	3,96	0,1
49. Lettland	62.767	73.406	+16,9	74.943	+2,1	0,1	3,61	0,1
50. Estland	59.150	70.231	+18,7	67.545	-3,8	0,1	3,25	
51. Neuseeland	38.908	43.585	+12,0	44.626	+2,4	0,0	2,40	0,0
52. Island	30.121	32.657	+8,4	35.277	+8,0		3,84	
53. Malta	21.891	22.418	+2,4	24.588	+9,7	0,0	3,64	
54. Zypern	24.764	24.458	-1,2	22.085	-9,7	0,0	2,87	0,0
übriges Ausland	613.523	788.600	+28,5	760.607	-3,5	0,8		0,6

Gesamtübernachtungen nach Bundesländern

	2009	2010	%	2011	%	2012	%	2013		%-Anteil a.d.
	2007	2010	70	2011	70	2012	70	2013	/0	Ges.nächtig.
Bgld.	2.865.757	2.910.172	+ 1,5	2.932.034	+ 0,8	2.938.307	+ 0,2	2.853.366	- 2,9	2,2
Ktn.	12.749.206	12.276.040	- 3,7	12.418.146	+ 1,2	12.627.299	+ 1,7	12.515.379	- 0,9	9,4
NÖ	6.441.669	6.476.838	+ 0,5	6.686.406	+ 3,2	6.735.320	+ 0,7	6.532.632	- 3,0	4,9
0Ö	6.856.325	6.734.565	- 1,8	6.964.217	+ 3,4	7.237.157	+ 3,9	7.080.831	- 2,2	5,3
Sbg.	23.740.292	23.885.936	+ 0,6	23.949.914	+ 0,3	25.240.409	+ 5,4	25.805.744	+ 2,2	19,5
Stmk.	10.668.308	10.781.918	+ 1,1	10.972.299	+ 1,8	11.161.642	+ 1,7	11.309.604	+ 1,3	8,5
Tirol	42.986.030	42.789.799	- 0,5	42.713.582	- 0,2	44.320.231	+ 3,8	45.064.344	+ 1,7	34,0
Vbg.	8.156.903	8.165.370	+ 0,1	7.965.907	- 2,4	8.492.888	+ 6,6	8.747.843	+ 3,0	6,6
Wien	9.842.827	10.860.126	+ 10,3	11.400.046	+ 5,0	12.262.828	+ 7,6	12.719.289	+ 3,7	9,6
Insg.	124.307.317	124.880.764	+ 0,5	126.002.551	+ 0,9	131.016.081	+ 4,0	132.629.032	+ 1,2	100,0

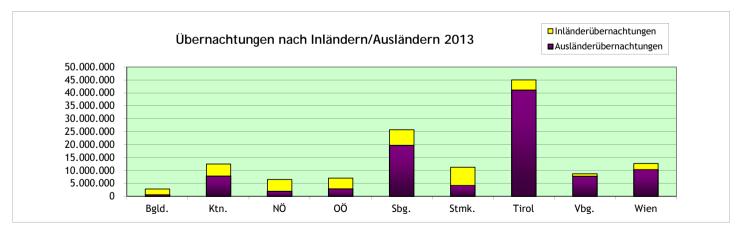
Quelle: Statistik Austria

Inländerübernachtungen nach Bundesländern

	2009	2010	%	2011	%	2012	%	2013	%	%-Anteil a.d. Ges.nächtig.
Bgld.	2.221.047	2.272.647	+ 2,3	2.268.772	- 0,2	2.285.247	+ 0,7	2.229.584	- 2,4	1,7
Ktn.	4.700.984	4.608.126	- 2,0	4.735.362	+ 2,8	4.739.241	+ 0,1	4.633.131	- 2,2	3,5
NÖ	4.431.418	4.536.426	+ 2,4	4.622.692	+ 1,9	4.641.689	+ 0,4	4.524.705	- 2,5	3,4
0Ö	4.096.592	4.082.523	- 0,3	4.141.000	+ 1,4	4.242.893	+ 2,5	4.150.835	- 2,2	3,1
Sbg.	5.699.274	5.804.993	+ 1,9	5.869.096	+ 1,1	5.979.332	+ 1,9	6.008.072	+ 0,5	4,5
Stmk.	6.774.473	6.870.732	+ 1,4	6.939.310	+ 1,0	7.020.802	+ 1,2	7.055.901	+ 0,5	5,3
Tirol	3.665.499	3.717.978	+ 1,4	3.757.825	+ 1,1	3.901.772	+ 3,8	3.912.987	+ 0,3	3,0
Vbg.	883.596	885.476	+ 0,2	867.055	- 2,1	912.438	+ 5,2	912.493	+ 0,0	
Wien	1.970.301	2.244.696	+ 13,9	2.095.885	- 6,6	2.240.750	+ 6,9	2.326.952	+ 3,8	1,8
Insg.	34.443.184	35.023.597	+ 1,7	35.296.997	+ 0,8	35.964.164	+ 1,9	35.754.660	- 0,6	27,0

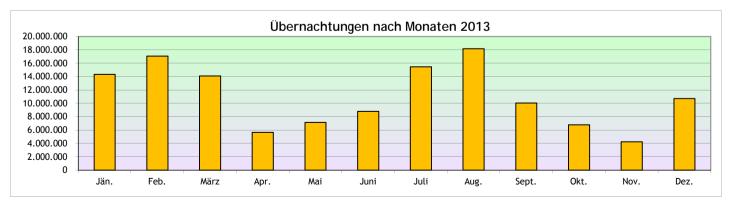
Ausländerübernachtungen nach Bundesländern

	2009	2010	%	2011	%	2012	%	2013	0/	%-Anteil a.d.
	2009	2010	/0	2011	/0	2012	/0	2013	/0	Ges.nächtig.
Bgld.	644.710	637.525	- 1,1	663.262	+ 4,0	653.060	- 1,5	623.782	- 4,5	0,5
Ktn.	8.048.222	7.667.914	- 4,7	7.682.784	+ 0,2	7.888.058	+ 2,7	7.882.248	- 0,1	5,9
NÖ	2.010.251	1.940.412	- 3,5	2.063.714	+ 6,4	2.093.631	+ 1,4	2.007.927	- 4,1	1,5
0Ö	2.759.733	2.652.042	- 3,9	2.823.217	+ 6,5	2.994.264	+ 6,1	2.929.996	- 2,1	2,2
Sbg.	18.041.018	18.080.943	+ 0,2	18.080.818	- 0,0	19.261.077	+ 6,5	19.797.672	+ 2,8	14,9
Stmk.	3.893.835	3.911.186	+ 0,4	4.032.989	+ 3,1	4.140.840	+ 2,7	4.253.703	+ 2,7	3,2
Tirol	39.320.531	39.071.821	- 0,6	38.955.757	- 0,3	40.418.459	+ 3,8	41.151.357	+ 1,8	31,0
Vbg.	7.273.307	7.279.894	+ 0,1	7.098.852	- 2,5	7.580.450	+ 6,8	7.835.350	+ 3,4	5,9
Wien	7.872.526	8.615.430	+ 9,4	9.304.161	+ 8,0	10.022.078	+ 7,7	10.392.337	+ 3,7	7,8
Insg.	89.864.133	89.857.167	- 0,0	90.705.554	+ 0,9	95.051.917	+ 4,8	96.874.372	+ 1,9	73,0



Übernachtungen nach Monaten in allen Unterkunftsarten

	2006	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Jänner	13.467.099	13.708.035	14.097.673	13.873.410	14.411.086	14.691.059	14.337.174
Februar	15.424.530	16.891.408	16.092.427	15.900.751	14.835.518	16.648.922	17.087.179
März	12.479.283	14.817.792	11.173.913	12.613.962	12.997.363	12.168.100	14.113.258
April	7.180.739	4.913.440	7.560.486	6.598.790	6.401.332	7.450.195	5.662.694
Mai	5.817.930	7.109.574	6.292.516	6.509.397	5.774.457	6.757.252	7.163.568
Juni	8.540.483	8.531.867	8.577.758	8.407.997	9.752.478	9.316.996	8.813.317
Juli	13.858.568	15.268.356	14.519.650	14.945.597	14.900.164	15.201.094	15.476.393
August	15.373.023	15.986.766	16.695.239	16.773.728	17.201.037	17.531.141	18.175.126
September	9.426.190	9.321.150	9.498.362	9.573.457	9.861.609	10.237.626	10.051.922
Oktober	5.930.299	6.194.151	6.090.811	6.265.898	6.516.968	6.655.047	6.780.680
November	3.306.666	3.624.137	3.560.562	3.841.399	3.982.546	4.167.275	4.253.931
Dezember	8.553.098	10.352.212	10.147.920	9.576.378	9.367.993	10.191.374	10.713.790
Insgesamt	119.357.908	126.718.888	124.307.317	124.880.764	126.002.551	131.016.081	132.629.032



Inländernächtigungen nach Monaten

	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Jänner	2.487.576	2.622.549	2.837.135	2.696.346	2.790.877	2.648.780
Februar	3.409.149	3.229.809	3.216.973	3.502.476	3.515.659	3.495.983
März	2.688.213	2.672.982	2.854.324	2.605.355	2.790.921	2.936.283
April	1.943.349	2.150.009	2.037.566	2.139.375	2.213.892	2.010.626
Mai	2.658.345	2.616.740	2.560.329	2.473.331	2.655.828	2.634.273
Juni	2.834.610	2.916.718	3.058.558	3.258.038	3.137.989	3.080.051
Juli	4.281.367	4.195.461	4.336.524	4.305.061	4.262.728	4.417.643
August	4.648.623	4.774.139	4.690.456	4.826.377	4.902.685	4.873.452
September	2.844.085	3.023.274	3.074.908	3.092.158	3.109.989	3.056.923
Oktober	2.219.007	2.341.769	2.441.135	2.374.405	2.443.238	2.390.269
November	1.756.243	1.757.398	1.849.414	1.873.488	1.971.265	2.017.068
Dezember	2.108.774	2.142.336	2.066.275	2.150.587	2.169.093	2.193.309
Insgesamt	33.879.341	34.443.184	35.023.597	35.296.997	35.964.164	35.754.660

Quelle: Statistik Austria

Ausländernächtigungen nach Monaten

	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Jänner	11.220.459	11.475.124	11.036.275	11.714.740	11.900.182	11.688.394
Februar	13.482.259	12.862.618	12.683.778	11.333.042	13.133.263	13.591.196
März	12.129.579	8.500.931	9.759.638	10.392.008	9.377.179	11.176.975
April	2.970.091	5.410.477	4.561.224	4.261.957	5.236.303	3.652.068
Mai	4.451.229	3.675.776	3.949.068	3.301.126	4.101.424	4.529.295
Juni	5.697.257	5.661.040	5.349.439	6.494.440	6.179.007	5.733.266
Juli	10.986.989	10.324.189	10.609.073	10.595.103	10.938.366	11.058.750
August	11.338.143	11.921.100	12.083.272	12.374.660	12.628.456	13.301.674
September	6.477.065	6.475.088	6.498.549	6.769.451	7.127.637	6.994.999
Oktober	3.975.144	3.749.042	3.824.763	4.142.563	4.211.809	4.390.411
November	1.867.894	1.803.164	1.991.985	2.109.058	2.196.010	2.236.863
Dezember	8.243.438	8.005.584	7.510.103	7.217.406	8.022.281	8.520.481
Insgesamt	92.839.547	89.864.133	89.857.167	90.705.554	95.051.917	96.874.372

Übernachtungen im Winter nach Unterkunftsarten (1. November bis 30. April)

	2008/09	2009/10	%	2010/11	%	2011/2012	%	2012/2013	%
Inländer	14.540.366	14.845.732	+ 2,1	14.859.241	+ 0,1	15.335.424	+ 3,2	15.232.030	- 0,7
Ausländer	48.360.482	47.849.663	- 1,1	47.203.835	- 1,3	48.973.391	+ 3,7	50.326.924	+ 2,8
Insgesamt	62.900.848	62.695.395	- 0,3	62.063.076	- 1,0	64.308.815	+ 3,6	65.558.954	+ 1,9
Hotels und ähnliche Betriebe	40.302.483	40.286.929	- 0,0	40.168.784	- 0,3	41.635.946	+ 3,7	42.075.826	+ 1,1
Private Ferienwohnungen	8.714.987	8.715.123	+ 0,0	8.559.614	- 1,8	8.844.508	+ 3,3	9.351.504	+ 5,7
Private sonstige Unterkünfte	3.776.786	3.518.899	- 6,8	3.258.591	- 7,4	3.264.337	+ 0,2	3.197.006	- 2,1
Kurheime	1.454.229	1.551.932	+ 6,7	1.579.159	+ 1,8	1.593.018	+ 0,9	1.622.738	+ 1,9
Camping	679.837	606.139	- 10,8	598.144	- 1,3	614.582	+ 2,7	601.934	- 2,1
Sonstige*	7.972.526	8.016.373	+ 0,5	7.898.784	- 1,5	8.356.424	+ 5,8	8.709.946	+ 4,2

^{*} Setzt sich zusammen aus: Ferienwohnungen und -häusern gewerblich, Kinder- und Jugenderholungsheimen, Jugendherbergen und

Ouelle: Statistik Austria

Übernachtungen im Sommer nach Unterkunftsarten (1. Mai bis 31. Oktober)

	2009	2010	%	2011	%	2012	%	2013	%
Inländer	19.868.101	20.161.910	+ 1,5	20.329.370	+ 0,8	20.512.457	+ 0,9	20.452.611	- 0,3
Ausländer	41.806.235	42.314.164	+ 1,2	43.677.343	+ 3,2	45.186.699	+ 3,5	46.008.395	+ 1,8
Insgesamt	61.674.336	62.476.074	+ 1,3	64.006.713	+ 2,4	65.699.156	+ 2,6	66.461.006	+ 1,2
Hotels und ähnliche Betriebe	39.942.462	41.136.935	+ 3,0	42.066.479	+ 2,3	42.950.909	+ 2,1	43.315.385	+ 0,8
Private Ferienwohnungen	5.450.747	5.480.200	+ 0,5	5.614.158	+ 2,4	5.859.671	+ 4,4	6.096.793	+ 4,0
Private sonstige Unterkünfte	3.621.689	3.401.880	- 6,1	3.343.980	- 1,7	3.251.422	- 2,8	3.191.009	- 1,9
Kurheime	1.768.277	1.828.629	+ 3,4	1.792.358	- 2,0	1.829.788	+ 2,1	1.824.523	- 0,3
Camping	4.405.314	4.208.941	- 4,5	4.374.049	+ 3,9	4.632.525	+ 5,9	4.709.232	+ 1,7
Sonstige*	6.485.847	6.419.489	- 1,0	6.815.689	+ 6,2	7.174.841	+ 5,3	7.324.064	+ 2,1

^{*} Setzt sich zusammen aus: Ferienwohnungen und -häusern gewerblich, Kinder- und Jugenderholungsheimen, Jugendherbergen und -gästehäusern, bewirtschafteten Schutzhütten und sonstigen Fremdenunterkünften

⁻gästehäusern, bewirtschafteten Schutzhütten und sonstigen Fremdenunterkünften

Übernachtungen im Winter (1. November bis 30. April) nach Bundesländern

	2008/09	2009/10	%	2010/11	%	2011/12	%	2012/13	%
Burgenland	877.188	892.629	+ 1,8	894.608	+ 0,2	932.233	+ 4,2	912.428	- 2,1
Kärnten	3.695.083	3.590.945	- 2,8	3.449.878	- 3,9	3.389.146	- 1,8	3.404.444	+ 0,5
Niederösterreich	2.476.912	2.455.253	- 0,9	2.509.140	+ 2,2	2.604.292	+ 3,8	2.574.932	- 1,1
Oberösterreich	2.480.577	2.463.285	- 0,7	2.534.616	+ 2,9	2.645.886	+ 4,4	2.624.434	- 0,8
Salzburg	13.934.976	13.817.459	- 0,8	13.579.529	- 1,7	14.064.867	+ 3,6	14.479.115	+ 2,9
Steiermark	4.923.987	4.999.539	+ 1,5	4.973.409	- 0,5	5.094.323	+ 2,4	5.068.618	- 0,5
Tirol	25.551.357	25.235.864	- 1,2	24.831.542	- 1,6	25.647.798	+ 3,3	26.177.510	+ 2,1
Vorarlberg	4.825.110	4.768.112	- 1,2	4.541.065	- 4,8	4.801.285	+ 5,7	5.026.072	+ 4,7
Wien	4.135.658	4.472.309	+ 8,1	4.749.289	+ 6,2	5.128.985	+ 8,0	5.291.401	+ 3,2
Insgesamt	62.900.848	62.695.395	- 0,3	62.063.076	- 1,0	64.308.815	+ 3,6	65.558.954	+ 1,9

Quelle: Statistik Austria

Übernachtungen im Sommer (1. Mai bis 31. Oktober) nach Bundesländern

	2009	2010	%	2011	%	2012	%	2013	%
Burgenland	1.992.764	2.016.847	+ 1,2	2.024.007	+ 0,4	2.002.767	- 1,0	1.939.978	- 3,1
Kärnten	9.087.045	8.751.190	- 3,7	8.977.531	+ 2,6	9.198.858	+ 2,5	9.088.063	- 1,2
Niederösterreich	3.980.781	4.000.061	+ 0,5	4.156.732	+ 3,9	4.103.987	- 1,3	3.971.319	- 3,2
Oberösterreich	4.404.015	4.254.336	- 3,4	4.394.257	+ 3,3	4.573.556	+ 4,1	4.454.725	- 2,6
Salzburg	9.875.936	10.175.166	+ 3,0	10.449.767	+ 2,7	10.927.884	+ 4,6	11.180.823	+ 2,3
Steiermark	5.758.450	5.817.375	+ 1,0	5.973.476	+ 2,7	5.998.966	+ 0,4	6.200.547	+ 3,4
Tirol	17.501.817	17.790.565	+ 1,6	18.013.286	+ 1,3	18.299.248	+ 1,6	18.673.555	+ 2,0
Vorarlberg	3.375.084	3.400.878	+ 0,8	3.485.722	+ 2,5	3.588.777	+ 3,0	3.658.430	+ 1,9
Wien	5.698.444	6.269.656	+ 10,0	6.531.935	+ 4,2	7.005.113	+ 7,2	7.293.566	+ 4,1
Insgesamt	61.674.336	62.476.074	+ 1,3	64.006.713	+ 2,4	65.699.156	+ 2,6	66.461.006	+ 1,2

Nächtigungsstärkste Gemeinden

im Winterhalbjahr 2012/13

			Kumulierte* Werte		Gesamt-	Kumulierte Werte der	
Gemeinden	Inländer-	Ausländer-	der Ausländer-	Kumulierte		Gesamtübernachtungen	Kumulierte
Cincinden	übern.	übern.	übernachtungen	Werte	im Winter	im Winter 2012/13	Werte
			absolut	in %	2012/13	absolut	in %
1 Wien	1.091.150	4.200.251	4.200.251	8,3	5.291.401	5.291.401	8,1
2 Sölden	68.609	1.813.025	6.013.276	11,9	1.881.634	7.173.035	10,9
3 Saalbach-Hinterglemm	255.078	1.257.368	7.270.644	14,4	1.512.446	8.685.481	13,2
4 Ischgl	62.245	1.240.624	8.511.268	16,9	1.302.869	9.988.350	15,2
5 Sankt Anton am Arlberg	75.879	937.308	9.448.576	18,8	1.013.187	11.001.537	16,8
6 Mayrhofen	27.195	896.624	10.345.200	20,6	923.819	11.925.356	18,2
7 Mittelberg	3.605	814.828	11.160.028	22,2	818.433	12.743.789	19,4
8 Neustift im Stubaital	16.435	751.652	11.911.680	23,7	768.087	13.511.876	20,6
9 Lech	127.425	730.980	12.642.660	25,1	858.405	14.370.281	21,9
10 Serfaus	25.915	727.212	13.369.872	26,6	753.127	15.123.408	23,1
11 Obertauern	231.375	666.036	14.035.908	27,9	897.411	16.020.819	24,4
12 Salzburg	328.059	659.744	14.695.652	29,2	987.803	17.008.622	25,9
13 Zell am See	84.177	642.514	15.338.166	30,5	726.691	17.735.313	27,1
14 Flachau	126.992	629.666	15.967.832	31,7	756.658	18.491.971	28,2
15 Tux	21.756	618.550	16.586.382	33,0	640.306	19.132.277	29,2
16 Fiss	13.542	575.643	17.162.025	34,1	589.185	19.721.462	30,1
17 Seefeld in Tirol	24.491	501.253	17.663.278	35,1	525.744	20.247.206	30,9
18 Bad Gastein	163.883	483.685	18.146.963	36,1	647.568	20.894.774	31,9
19 Wagrain	101.666	479.301	18.626.264	37,0	580.967	21.475.741	32,8
20 Innsbruck	167.572	465.554	19.091.818	37,9	633.126	22.108.867	33,7
21 Kaprun	65.966	453.666	19.545.484	38,8	519.632	22.628.499	34,5
22 Kirchberg in Tirol	68.158	418.777	19.964.261	39,7	486.935	23.115.434	35,3
23 Kitzbühel	78.087	364.382	20.328.643	40,4	442.469	23.557.903	35,9
24 Bad Hofgastein	261.219	342.091	20.670.734	41,1	603.310	24.161.213	36,9
25 Hermagor-Pressegger See	172.189	335.245	21.005.979	41,7	507.434	24.668.647	37,6

^{*} Aufsummierung der Ausländerübernachtungen

Nächtigungsstärkste Gemeinden

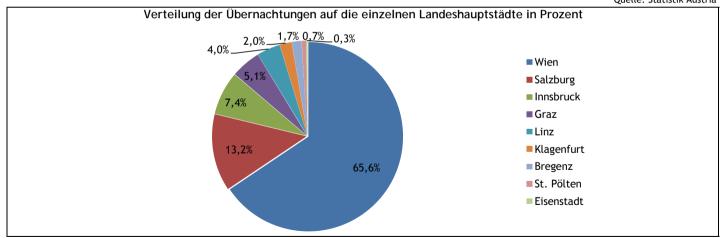
im Sommerhalbjahr 2013

			Kumulierte* Werte		Gesamt-	Kumulierte Werte der	
Gemeinden	Inländer-	Ausländer-	der Ausländer-	Kumulierte		Gesamtübernachtungen	Kumulierte
Genienden	übern.	übern.	übernachtungen	Werte	im Sommer	im Sommer 2013	Werte
			absolut	in %	2013	absolut	in %
1 Wien	1.206.481	6.087.085	6.087.085	13,2	7.293.566	7.293.566	11,0
2 Salzburg	374.599	1.187.037	7.274.122	15,8	1.561.636	8.855.202	13,3
3 Mittelberg	5.974	786.962	8.061.084	17,5	792.936	9.648.138	14,5
4 Zell am See	88.523	617.214	8.678.298	18,9	705.737	10.353.875	15,6
5 Innsbruck	198.269	613.871	9.292.169	20,2	812.140	11.166.015	16,8
6 Eben am Achensee	45.191	587.929	9.880.098	21,5	633.120	11.799.135	17,8
7 Mayrhofen	62.231	544.127	10.424.225	22,7	606.358	12.405.493	18,7
8 Seefeld in Tirol	29.374	537.322	10.961.547	23,8	566.696	12.972.189	19,5
9 Saalbach-Hinterglemm	99.876	487.761	11.449.308	24,9	587.637	13.559.826	20,4
10 Villach	217.320	432.477	11.881.785	25,8	649.797	14.209.623	21,4
11 Neustift im Stubaital	21.972	418.880	12.300.665	26,7	440.852	14.650.475	22,0
12 Hermagor-Pressegger See	114.018	415.418	12.716.083	27,6	529.436	15.179.911	22,8
13 Sölden	34.356	393.517	13.109.600	28,5	427.873	15.607.784	23,5
14 Serfaus	20.005	361.722	13.471.322	29,3	381.727	15.989.511	24,1
15 Graz	256.101	340.492	13.811.814	30,0	596.593	16.586.104	25,0
16 Finkenstein/Faaker See	175.650	320.436	14.132.250	30,7	496.086	17.082.190	25,7
17 Kirchberg in Tirol	54.991	313.790	14.446.040	31,4	368.781	17.450.971	26,3
18 Kaprun	48.165	309.339	14.755.379	32,1	357.504	17.808.475	26,8
19 Bad Gastein	171.201	309.151	15.064.530	32,7	480.352	18.288.827	27,5
20 Radenthein	56.221	298.241	15.362.771	33,4	354.462	18.643.289	28,1
21 Linz	188.545	254.264	15.617.035	33,9	442.809	19.086.098	28,7
22 St. Kanzian/Klopeiner See	370.352	237.934	15.854.969	34,5	608.286	19.694.384	29,6
23 Bad Hofgastein	229.977	218.632	16.073.601	34,9	448.609	20.142.993	30,3
24 Velden am Wörther See	215.075	214.909	16.288.510	35,4	429.984	20.572.977	31,0
25 Podersdorf am See	245.475	97.553	16.386.063	35,6	343.028	20.916.005	31,5

^{*} Aufsummierung der Ausländerübernachtungen

Übernachtungen in den Landeshauptstädten

	2009	2010	%	2011	%	2012	%	2013	%
Eisenstadt	61.755	59.913	- 3,0	59.445	- 0,8	51.845	- 12,8	50.536	- 2,5
Klagenfurt	354.592	386.747	+ 9,1	410.515	+ 6,1	391.091	- 4,7	394.813	+ 1,0
St. Pölten	134.267	142.593	+ 6,2	148.437	+ 4,1	154.840	+ 4,3	143.836	- 7,1
Linz	738.555	693.011	- 6,2	741.886	+ 7,1	793.315	+ 6,9	775.396	- 2,3
Salzburg	2.060.192	2.193.014	+ 6,4	2.293.208	+ 4,6	2.486.516	+ 8,4	2.552.424	+ 2,7
Graz	788.221	824.294	+ 4,6	907.964	+ 10,2	943.817	+ 3,9	984.771	+ 4,3
Innsbruck	1.175.837	1.332.877	+ 13,4	1.340.946	+ 0,6	1.441.026	+ 7,5	1.440.009	- 0,1
Bregenz	295.384	300.428	+ 1,7	309.841	+ 3,1	314.583	+ 1,5	324.231	+ 3,1
Wien	9.842.827	10.860.126	+ 10,3	11.400.046	+ 5,0	12.262.828	+ 7,6	12.719.289	+ 3,7
Insgesamt	15.451.630	16.793.003	+ 8,7	17.612.288	+ 4,9	18.839.861	+ 7,0	19.385.305	+ 2,9



Übernachtungen auf Campingplätzen

	2009	2010	%	2011	%	2012	%	2013	%
Burgenland	280.177	268.720	-4,1	290.988	+8,3	296.637	+1,9	283.583	-4,4
Kärnten	1.839.793	1.748.697	-5,0	1.827.980	+4,5	1.926.977	+5,4	1.948.115	+1,1
NÖ	194.304	189.656	-2,4	198.783	+4,8	202.820	+2,0	175.207	-13,6
0Ö	209.899	198.313	-5,5	208.452	+5,1	232.352	+11,5	225.510	-2,9
Salzburg	513.368	444.590	-13,4	446.333	+0,4	508.776	+14,0	525.443	+3,3
Steiermark	287.697	260.879	-9,3	292.382	+12,1	298.119	+2,0	331.640	+11,2
Tirol	1.262.560	1.209.577	-4,2	1.213.094	+0,3	1.300.097	+7,2	1.332.218	+2,5
Vorarlberg	330.819	324.477	-1,9	336.664	+3,8	352.738	+4,8	372.315	+5,6
Wien	146.694	142.284	-3,0	153.950	+8,2	150.429	-2,3	127.774	-15,1
Insgesamt	5.065.311	4.787.193	-5,5	4.968.626	+3,8	5.268.945	+6,0	5.321.805	+1,0



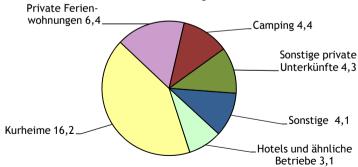
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer* in Tagen

	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Niederlande	5,8	5,7	5,6	5,4	5,5	5,5
Ver. Königreich	4,8	4,7	4,5	4,4	4,3	4,3
Deutschland	4,7	4,6	4,5	4,3	4,3	4,3
Schweiz	3,7	3,7	3,6	3,6	3,6	3,6
Frankreich	3,7	3,6	3,6	3,5	3,5	3,5
Österreich	3,2	3,1	3,1	3,0	3,0	3,0
Italien	2,9	2,9	2,8	2,8	2,8	2,7
USA	2,5	2,5	2,5	2,4	2,4	2,4
insgesamt	3,9	3,9	3,7	3,6	3,6	3,6
Kurheime	14,5	14,7	15,1	15,8	16,0	16,2
Private Ferienwohnungen	6,8	6,6	6,5	6,3	6,7	6,4
Camping	4,5	4,6	4,5	4,4	4,7	4,4
Sonstige private Unterkünfte	4,6	4,5	4,5	4,4	4,4	4,3
Sonstige	4,3	4,3	4,2	4,0	4,3	4,1
Hotels und ähnliche Betriebe	3,4	3,4	3,3	3,2	3,1	3,1

^{*} Aufenthaltsdauer = Übernachtung : Ankünfte

Quelle: Statistik Austria

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen nach Unterkunftsarten 2013



Auslastung* im Winter und Sommer

	WIN	ΓER (1.	November bis 30	0. April)			SOI	MMER (1	. Mai bis 31. Ok	tober)	
	Betten		Übernachtu	ngen	Auslast. %		Betten		Übernachtu	ngen	Auslast. %
1995/96	989.147	- 0,6	50.501.927	- 1,8	27,7	1996	1.117.122	- 1,6	61.880.253	- 5,6	28,0
1996/97	984.599	- 0,5	48.806.637	- 3,4	27,0	1997	1.103.742	- 1,2	60.044.813	- 3,0	27,6
1997/98	981.003	- 0,4	49.540.083	+ 1,5	27,6	1998	1.091.075	- 1,1	61.209.051	+ 1,9	28,4
1998/99	979.669	- 0,1	52.129.931	+ 5,2	29,0	1999	1.080.044	- 1,0	61.192.202	- 0,0	28,7
1999/00	978.361	- 0,1	53.415.883	+ 2,5	29,6	2000	1.073.431	- 0,6	59.645.098	- 2,5	28,2
2000/01	967.625	- 1,1	55.270.892	+ 3,5	31,2	2001	1.056.479	- 1,6	59.246.385	- 0,7	28,3
2001/02	955.719	- 1,2	56.300.480	+ 1,9	32,2	2002	1.032.376	- 2,3	60.196.256	+ 1,6	29,4
2002/03	953.881	- 0,2	56.792.814	+ 0,9	32,5	2003	1.032.056	- 0,0	61.096.483	+ 1,5	29,6
2003/04	956.395	+ 0,3	58.100.661	+ 2,3	33,0	2004	1.032.758	+ 0,1	59.822.706	- 2,1	29,1
2004/05	967.494	+ 1,2	59.194.925	+ 1,9	33,4	2005	1.031.987	- 0,1	59.578.497	- 0,4	29,1
2005/06	971.450	+ 0,4	59.931.808	+ 1,2	33,7	2006	1.033.898	+ 0,2	58.946.493	- 1,1	28,9
2006/07	977.392	+ 0,6	59.383.092	- 0,9	33,2	2007	1.041.310	+ 0,7	60.946.980	+ 3,4	29,6
2007/08	982.612	+ 0,5	63.314.539	+ 6,6	35,0	2008	1.043.363	+ 0,2	62.411.864	+ 2,4	30,2
2008/09	1.001.021	+ 1,9	62.900.848	- 0,7	34,3	2009	1.051.298	+ 0,8	61.674.336	- 1,2	29,6
2009/10	1.003.553	+ 0,3	62.695.395	- 0,3	34,2	2010	1.046.527	- 0,5	62.476.074	+ 1,3	30,3
2010/11	1.001.706	- 0,2	62.063.076	- 1,0	33,9	2011	1.047.069	+ 0,1	64.006.713	+ 2,4	31,0
2011/12	1.006.970	+ 0,5	64.308.815	+ 3,6	35,0	2012	1.048.554	+ 0,1	65.699.156	+ 2,6	31,8
2012/13	1.020.343	+ 1,3	65.558.954	+ 1,9	35,2	2013	1.053.481	+ 0,5	66.461.006	+ 1,2	31,9

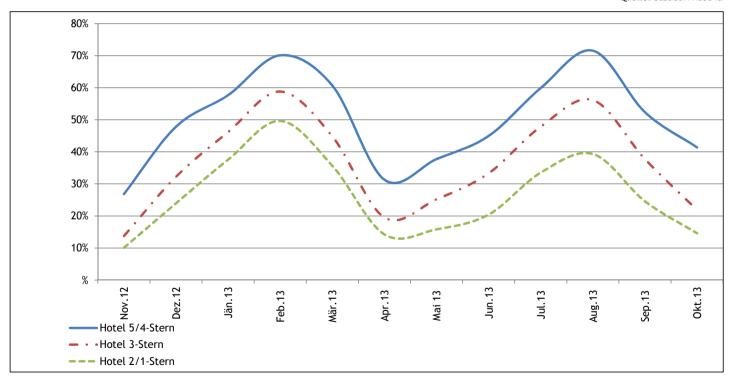
^{*} Auslastung = (Übernachtungen x 100) : (Betten x Tage)

Quelle: Statistik Austria

Ohne Nächtigungen auf Campingplätzen, ohne Notbetten und Matratzenlager. Auslastung eigene Berechnung.

Hotels und ähnliche Betriebe nach Kategorien und Auslastung

Auslastung in %	Nov.12	Dez.12	Jän.13	Feb.13	Mär.13	Apr.13	Mai 13	Jun.13	Jul.13	Aug.13	Sep.13	Okt.13
Kat. 5/4 St.	27%	48%	58%	70%	61%	31%	38%	45%	60%	72%	52%	41%
Kat. 3 St.	14%	32%	46%	59%	45%	20%	25%	33%	48%	56%	38%	22%
Kat. 2/1 St.	10%	24%	38%	50%	36%	14%	16%	20%	34%	39%	25%	15%

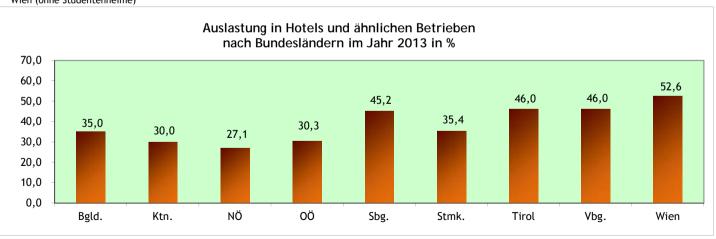


Bettenauslastung in Hotels und ähnlichen Betrieben* nach Bundesländern in Prozent

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Wien**	insg.
2002	31,6	28,0	25,3	26,6	39,9	31,4	41,8	41,6	49,2	52,1	36,7
2003	29,8	28,6	25,9	26,7	39,4	31,4	42,1	42,6	50,7	53,3	37,0
2004	28,3	27,5	26,5	26,6	40,0	30,1	41,5	42,2	51,5	50,9	36,7
2005	30,4	28,5	26,6	27,0	41,6	31,2	43,0	41,8	52,8	54,8	37,9
2006	32,6	28,3	27,1	27,6	42,9	31,4	42,7	41,7	54,9	57,0	38,3
2007	33,8	30,0	28,7	28,9	43,6	32,1	43,8	40,8	55,6	56,6	39,3
2008	34,6	31,1	29,3	28,9	44,2	33,8	45,2	44,5	53,1	53,5	40,3
2009	34,8	30,1	27,1	27,6	42,5	33,4	43,6	43,6	49,4	50,8	38,7
2010	35,4	29,6	27,6	27,3	43,3	33,7	44,6	42,6	55,2	56,7	39,6
2011	35,3	28,9	27,9	28,9	43,1	34,5	44,9	43,6	54,7	56,0	39,8
2012	35,8	30,5	28,2	30,5	45,3	35,1	46,0	40,9	55,6	56,7	41,0
2013	35,0	30,0	27,1	30,3	45,2	35,4	46,0	46,0	52,6	53,8	41,0

Quelle: Betten und Übernachtungen Statistik Austria, Daten Studentenheime Statistisches Amt der Stadt Wien, eigene Berechnungen

^{**} Wien (ohne Studentenheime)



^{*} Ohne Notbetten und Matratzenlager

Bettenauslastung nach Unterkunftsarten* (in Prozent)

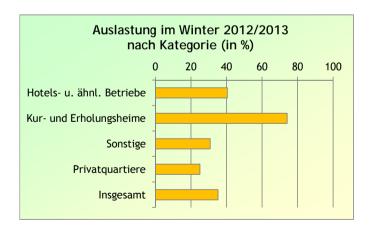
Winter (1. Nov.d.Vj. bis 30. Apr.) 181 bzw. 182 Tage

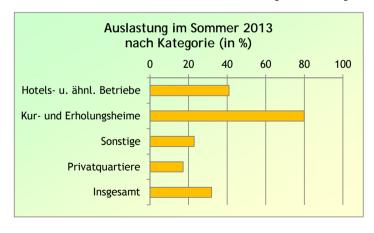
Sommer (1. Mai bis 31. Oktober) 184 Tage

	Hotels- u.	Kur- und	Sonstige	Privat-			Hotels- u.	Kur- und	Sonstige	Privat-	
	ähnliche	Erholungs-	Fremden-	quartiere	Insgesamt		ähnliche	Erholungs-	Fremden-	quartiere	Insgesamt
	Betriebe	heime	unterkunft				Betriebe	heime	unterkunft		
2003/04	38,0	61,4	31,6	23,1	33,0	2004	36,9	70,6	23,0	16,9	29,1
2004/05	38,5	63,4	31,6	23,5	33,4	2005	37,5	71,5	22,7	16,3	29,1
2005/06	39,5	61,9	30,5	23,1	33,7	2006	37,6	70,7	21,8	15,5	28,9
2006/07	39,2	64,4	30,1	22,1	33,2	2007	39,2	70,7	21,2	15,6	29,6
2007/08	41,1	61,2	31,3	24,1	35,0	2008	39,7	72,1	21,9	15,8	30,2
2008/09	39,9	68,2	31,0	23,9	34,3	2009	38,3	76,6	22,1	15,8	29,6
2009/10	39,7	68,9	30,5	23,7	34,2	2010	39,7	76,3	21,4	15,7	30,3
2010/11	39,6	66,5	29,9	23,1	33,9	2011	40,4	75,7	22,3	16,2	31,0
2011/12	40,6	72,5	31,0	24,0	34,9	2012	41,0	79,9	22,9	16,7	31,7
2012/13	40,4	74,1	30,8	25,0	35,2	2013	41,0	79,9	22,9	17,2	31,9

^{*} Ohne Notbetten und Matratzenlager, sowie Campingübernachtungen

Quelle: Betten und Übernachtungen Statistik Austria, eigene Berechnungen.





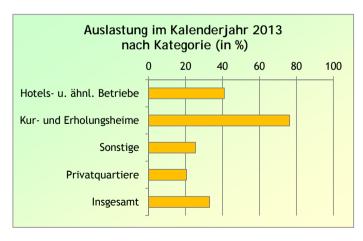
Bettenauslastung nach Unterkunftsarten* (in Prozent)

Kalenderjahr (1. Jänner bis 31. Dezember), 365 bzw. 366 Tage

	Hotels- u. ähnliche	Kur- und	Sonstige	Privatquartiere	Insgesamt
	Betriebe	Erholungsheime	Fremdenunterkünfte		
2003	37,0	64,0	24,9	18,8	29,8
2004	36,7	64,9	24,7	18,5	29,6
2005	37,9	66,3	25,0	18,7	30,3
2006	38,3	65,9	24,4	18,1	30,4
2007	39,3	66,2	23,5	17,9	30,7
2008	40,3	66,1	24,7	19,1	31,9
2009	38,7	71,2	24,8	18,8	31,1
2010	39,6	71,2	24,3	18,6	31,4
2011	39,8	71,8	24,1	18,8	31,7
2012	41,0	75,5	25,3	19,8	32,9
2013	41,0	76,3	25,4	20,5	33,0

^{*} Ohne Notbetten und Matratzenlager.

Quelle: Betten und Übernachtungen Statistik Austria, eigene Berechnungen.



Entwicklung des Tourismus in allen Unterkunftsarten nach allen Parametern

			Ankünfte		Aufent-	Betten-				
							Alikumto		haltsdauer	ausl.*
	Inländer	%	Ausländer	%	insgesamt	%	insgesamt	%	in Tagen	in %
1996	28.719.003	- 4,7	84.217.315	- 3,2	112.936.318	- 3,6	24.095.495	- 0,3	4,69	24,5
1997	28.503.855	- 0,7	80.561.625	- 4,3	109.065.480	- 3,4	23.859.838	- 1,0	4,57	23,9
1998	29.289.827	+ 2,8	81.866.829	+ 1,6	111.156.656	+ 1,9	24.951.599	+ 4,6	4,45	26,7
1999	30.309.286	+ 3,5	82.423.754	+ 0,7	112.733.040	+ 1,4	25.456.443	+ 2,0	4,43	27,4
2000	31.152.838	+ 2,8	82.533.652	+ 0,1	113.686.490	+ 0,8	26.377.987	+ 3,6	4,31	27,8
2001	31.441.815	+ 0,9	83.668.870	+ 1,4	115.110.685	+ 1,3	26.894.040	+ 2,0	4,28	28,6
2002	31.012.794	- 1,4	85.791.658	+ 2,5	116.804.452	+ 1,5	27.359.922	+ 1,7	4,27	29,7
2003	31.618.992	+ 2,0	86.347.992	+ 0,6	117.966.984	+ 1,0	28.133.763	+ 2,8	4,19	29,8
2004	31.326.173	- 0,9	85.917.026	- 0,5	117.243.199	- 0,6	28.463.020	+ 1,2	4,12	29,6
2005	31.500.907	+ 0,6	87.740.632	+ 2,1	119.241.539	+ 1,7	29.337.323	+ 3,1	4,06	30,3
2006	32.119.508	+ 2,0	87.238.400	- 0,6	119.357.908	+ 0,1	30.131.542	+ 2,7	3,96	30,4
2007	33.007.829	+ 2,8	88.442.873	+ 1,4	121.450.702	+ 1,8	31.140.651	+ 3,3	3,90	30,7
2008	33.879.341	+ 2,6	92.839.547	+ 5,0	126.718.888	+ 4,3	32.616.360	+ 4,7	3,89	31,9
2009	34.443.184	+ 1,7	89.864.133	- 3,2	124.307.317	- 1,9	32.316.775	- 0,9	3,85	31,1
2010	35.023.597	+ 1,7	89.857.167	- 0,0	124.880.764	+ 0,5	33.389.261	+ 3,3	3,74	31,4
2011	35.296.997	+ 0,8	90.705.554	+ 0,9	126.002.551	+ 0,9	34.629.083	+ 3,7	3,64	31,7
2012	35.964.164	+ 1,9	95.051.917	+ 4,8	131.016.081	+ 4,0	36.164.047	+ 4,4	3,62	32,8
2013	35.754.660	- 0,6	96.874.372	+ 1,9	132.629.032	+ 1,2	36.847.215	+ 1,9	3,60	33,1

^{*} Die Bettenauslastung (Betten im Sommer) wurde für 365 bzw. 366 Tage (Betten ab 1998 ohne Notbetten und Matratzenlager) berechnet Bei der Berechnung der Auslastung wurden die Ubernachtungen auf Campingplätzen nicht berücksichtigt Aufenthaltsdauer und Auslastung eigene Berechnung

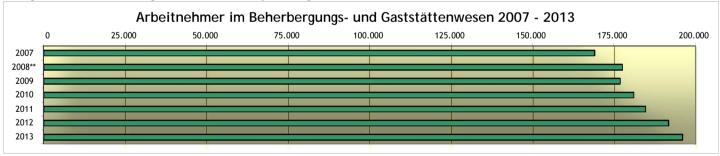
IV. BEHERBERGUNGS-UND GASTSTÄTTENWESEN

Arbeitnehmer im Beherbergungs- und Gaststättenwesen im Jahresdurchschnitt*

	2007	2008**	2009	2010	2011	2012	2013
Arbeitnehmer Beherbergungs- und Gaststättenwesen	168.924	177.463	176.788	180.964	184.550	191.607	195.896
Differenz zum Vorjahr	886		- 675	4.176	3.586	7.057	4.289
Veränderung in %	0,53		- 0,38	2,36	1,98	3,82	2,24
Geringfügig Beschäftigte		35.270	39.376	42.896	46.250	49.618	51.715
Durchschnittliche Beschäftigte Gesamtwirtschaft	3.344.039	3.388.632	3.339.064	3.360.258	3.421.755	3.465.463	3.483.021
Differenz zum Vorjahr	59.872	44.593	-49.568	21.194	61.497	43.708	17.558
Veränderung in %	1,82	1,33	- 1,46	0,63	1,83	1,28	0,51
Anteil der Beschäftigten im Beherbergungs- u.							
Gaststättenwesen an der Gesamtbeschäftigung in $\%$	5,05	5,24	5,29	5,39	5,39	5,53	5,62

Quelle: Hauptverband der Sozialversicherungsträger

^{**} Aufgrund der ÖNACE-Umstellung nicht direkt mit den Vorjahren vergleichbar



^{*} Durchschnittl. Anzahl der Beschäftigungsverhältnisse an 12 Stichtagen jw. zu Monatsende (eine Person kann ein- oder mehrere Beschäftigungsverhältnisse haben), ohne geringfügig Beschäftigte

Arbeitnehmer nach Bundesländern*

	2007	2008**	2009	2010	2011	2012	2013
Burgenland	5.755	6.022	6.307	6.477	6.577	6.011	6.099
Kärnten	17.489	18.278	18.498	18.455	18.568	13.574	13.635
Niederösterreich	22.854	22.480	22.376	22.799	23.751	22.423	22.891
Oberösterreich	19.159	20.102	20.565	20.924	20.880	19.480	19.925
Salzburg	22.620	23.206	22.531	23.391	24.051	22.937	23.604
Steiermark	21.642	22.075	22.257	22.962	23.414	22.184	22.458
Tirol	35.057	35.088	34.822	35.539	35.883	33.306	34.537
Vorarlberg	9.461	9.797	10.047	10.202	10.502	10.227	10.447
Wien	34.210	39.723	38.440	39.582	41.494	41.465	42.300
Insgesamt	188.247	196.771	195.843	200.331	205.120	191.607	195.896

Ausländische Arbeitnehmer nach Bundesländern*

	2007	2008**	2009	2010	2011	2012	2013
Burgenland	2.262	2.263	2.487	2.605	2.875	2.895	3.081
Kärnten	3.815	4.134	4.301	4.432	4.995	3.988	4.247
Niederösterreich	5.885	5.985	5.970	6.259	7.135	7.611	8.300
Oberösterreich	4.368	4.779	4.931	5.238	5.639	5.815	6.396
Salzburg	7.740	8.234	8.080	8.573	9.460	10.323	11.167
Steiermark	4.057	4.446	4.747	5.067	5.672	6.201	6.804
Tirol	12.912	13.438	13.469	14.203	14.955	15.691	16.930
Vorarlberg	3.789	4.000	4.144	4.337	4.601	4.970	5.314
Wien	16.109	16.966	16.505	17.504	19.133	20.209	21.435
Insgesamt	61.244	64.245	64.634	68.218	74.465	77.703	83.674

^{*} Stand Juli, ohne geringfügig Beschäftigte

Quelle: Hauptverband der Sozialversicherungsträger

Die Addition der Bundesländer ergibt ab 1998 eine andere Anzahl an Arbeitnehmern als die Gesamtsumme, da manche Arbeitnehmer nicht eindeutig nur einem Bundesland zuordenbar sind

Quelle: Hauptverband der Sozialversicherungsträger

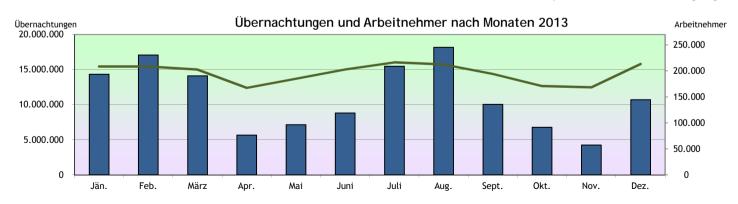
^{*} Stand Juli, ohne geringfügig Beschäftigte
** Aufgrund der ÖNACE-Umstellung nicht direkt mit den Vorjahren vergleichbar

^{**} Aufgrund der ÖNACE-Umstellung nicht direkt mit den Vorjahren vergleichbar

Übernachtungen und Arbeitnehmer nach Monaten in allen Unterkunftsarten

		1
	Übernachtungen 2013	Arbeitnehmer im Beh.u.Gaststättenwesen
Jänner	14.337.174	208.309
Februar	17.087.179	208.305
März	14.113.258	202.607
April	5.662.694	167.327
Mai	7.163.568	185.181
Juni	8.813.317	203.034
Juli	15.476.393	216.420
August	18.175.126	212.516
September	10.051.922	194.213
Oktober	6.780.680	170.930
November	4.253.931	168.452
Dezember	10.713.790	213.430
Insgesamt	132.629.032	

Quelle: Statistik Austria, Hauptverband der Sozialversicherungsträger

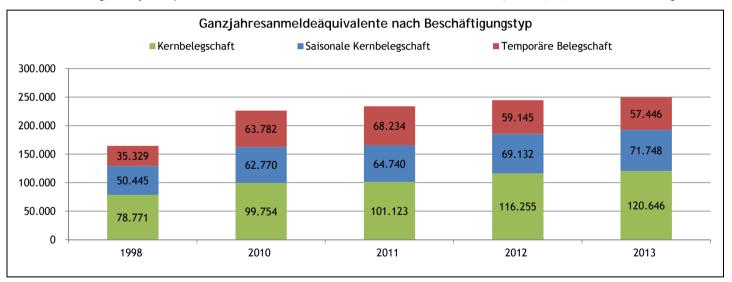


Beschäftigte* Personen in Hotellerie und Gastronomie nach Beschäftigungstyp bereinigt um Arbeitsvolumen**

	1998	2010	2011	2012	2013	Veränderung 2012/2013 absolut	9
Kernbelegschaft	78.771	99.754	101.123	116.255	120.646	4.391	+3,8
Saisonale Kernbelegschaft	50.445	62.770	64.740	69.132	71.748	2.616	+3,8
Temporäre Belegschaft	35.329	63.782	68.234	59.145	57.446	-1.699	-2,9
Insgesamt	164.545	226.306	234.097	244.532	249.840	5.308	+2,2

^{*} zumindest einen Tag, **Ganzjahresäquivalente

Quelle: HV, IHS, Arbeitsmarkt Monitoring Tourismus

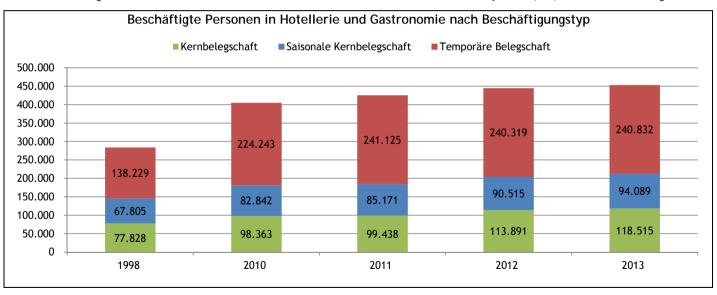


Beschäftigte* Personen in Hotellerie und Gastronomie nach Beschäftigungstyp

	1998	2010	2011	2012	2013	Veränderung 2012/2013 absolut	9
Kernbelegschaft	77.828	98.363	99.438	113.891	118.515	4.624	+4,1
Saisonale Kernbelegschaft	67.805	82.842	85.171	90.515	94.089	3.574	+3,9
Temporäre Belegschaft	138.229	224.243	241.125	240.319	240.832	513	+0,2
Insgesamt	283.862	405.448	425.734	444.725	453.436	8.711	+2,0

^{*} zumindest einen Tag im Jahr

Quelle: HV, IHS, Arbeitsmarkt Monitoring Tourismus



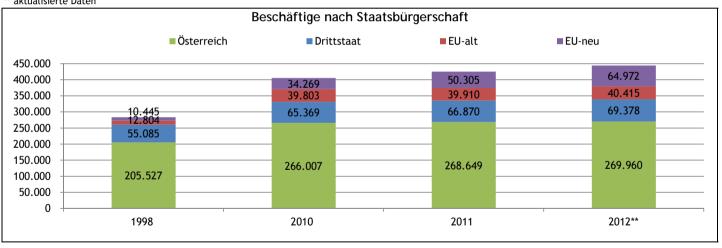
Beschäftigtenzahlen* nach Staatbürgerschaft

	1998	2010	2011	2012**	Veränderung 1998/2012 absolut	Veränderung 1998/2012 in %
Österreich	205.527	266.007	268.649	269.960	64.433	+31,4
Drittstaat	55.085	65.369	66.870	69.378	14.293	+25,9
EU-alt	12.804	39.803	39.910	40.415	27.611	+215,6
EU-neu	10.445	34.269	50.305	64.972	54.527	+522,0
Insgesamt	283.861	405.448	425.734	444.725	160.864	+56,7

^{*} zumindest einen Tag im Jahr

Quelle: HV, IHS, Arbeitsmarkt Monitoring Tourismus





Richtwerte für Investitionen im Tourismus

Wert 2011	Wert 2012	Wert 2013
420-520	440-550	440-550
520-620	520-650	520-650
46.800-57.200	50.000-60.000	50.000-60.000
57.200-67.600	60.000-70.000	60.000-70.000
67.600-119.600	70.000-140.000	70.000-140.000
119.600-187.200	140.000-200.000	140.000-200.000
187.200-228.800	180.000-250.000	180.000-260.000
72.800-93.600	70.000-100.000	70.000-100.000
88.400-98.800	90.000-115.000	90.000-115.000
0-26.000	0-27.000	0-27.000
1.040.000-1.612.000	1.000.000-1.700.000	1.000.000-1.700.000
9.260-10.400	9.300-11.000	9.300-11.000
840-980	850-1.000	900-1.000
4.080-4.920	4.100-5.000	4.100-5.000
7.200-8.760	7.250-9.000	7.300-9.000
	420-520 520-620 46.800-57.200 57.200-67.600 67.600-119.600 119.600-187.200 187.200-228.800 72.800-93.600 88.400-98.800 0-26.000 1.040.000-1.612.000 9.260-10.400 840-980 4.080-4.920	420-520 440-550 520-620 520-650 46.800-57.200 50.000-60.000 57.200-67.600 60.000-70.000 67.600-119.600 70.000-140.000 119.600-187.200 140.000-200.000 187.200-228.800 180.000-250.000 72.800-93.600 70.000-100.000 88.400-98.800 90.000-115.000 0-26.000 0-27.000 1.040.000-1.612.000 1.000.000-1.700.000 9.260-10.400 9.300-11.000 840-980 850-1.000 4.080-4.920 4.100-5.000

Bei allen angegebenen Werten handelt es sich um Durchschnittswerte für eine erste grobe Orientierung.

Es gibt große regionale Unterschiede (Ost-West/Stadt-Land). Stand: April 2014

Quelle: Ennemoser Wirtschaftsberatung GmbH, Innsbruck (unterstützt von: Geisler&Trimmel GmbH, Brixlegg)

Baukosten: Aufschließung, Bauwerk, Einrichtung, Außenanlagen Errichtungskosten: Baukosten + Honorare, Nebenkosten, Reserven

^{***}Einrichtungskosten: nur Einrichtung

Richtwerte für Investitionen im Tourismus

Detailkalkulationen in EURO (netto ohne Installations- und Gebäudekosten)*	Wert 2011	Wert 2012	Wert 2013
Appartementeinrichtung 3 Sterne, 2 Personen, 1 Raum	9.600-10.200	9.800-10.500	9.800-10.500
Appartementeinrichtung 3 Sterne, 4 Personen, 2 Räume	13.400-14.400	13.500-15.000	13.500-15.000
Appartementeinrichtung 3 Sterne, 6 Personen, 3 Räume	18.000-19.200	18.500-20.000	18.500-20.000
Gästezimmereinrichtung 3 Sterne, 2 Personen	6.000-7.200	6.500-7.500	6.500-7.500
Gästezimmereinrichtung 4 Sterne, 2 Personen	10.200-11.400	10.500-15.000	10.500-15.000
Personalzimmereinrichtung 2 Personen	4.470-4.800	4.000-6.500	4.000-6.500
Sauna-Kabine, Dampf od. Finnisch 8 Personen	7.200-7.600	12.000-35.000	12.000-35.000
Hot Whirlpool 6 Personen**	43.200-48.000	45.000-55.000	45.000-55.000
Laufmeter Theken- oder Schankverbau einfache Ausführung	1.680	1.700	1.700
Laufmeter Theken- oder Schankverbau gehobene Ausführung	3.060	3.100	3.100
Sitzplatz im Gastraum inkl. Schank/Kleinmöbel/Gedeck gutbürgerlich	1.800	1.900	1.900
Sitzplatz im Gastraum inkl. Schank/Kleinmöbel/Gedeck gehoben	2.400	2.500	2.500
Sitzplatz im Gastraum inkl. Schank/Kleinmöbel/Gedeck exquisit	3.600	3.700	3.700
Sitzplatz im Seminarraum inkl. sonstiger Seminarraumausstattung	960	1.000	1.000

Einrichtungskosten: nur Einrichtung
Bei allen angegebenen Werten handelt es sich um Durchschnittswerte für eine erste grobe
Orientierung. Es gibt große regionale Unterschiede (Ost-West/Stadt-Land). Stand: April 2014

Quelle: Ennemoser Wirtschaftsberatung GmbH, Innsbruck (unterstützt von: Geisler&Trimmel GmbH, Brixlegg)

Gastronomie nach Bundesländern und Betriebsarten

									Wi	ien	
	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Gastr.	Kaffeeh.	Gesamt
1) Gasthäuser	397	802	2.355	1.964	593	1.945	399	206	842		9.503
2) Restaurants	172	389	850	765	829	665	1.349	417	2.017		7.453
3) Gasthöfe mit höchstens 8 Gästebetten	43	114	3	176	siehe 1)	33	2	21	17		409
4) Rasthäuser(stätten) mit höchstens 8 Gästebetten	15	9	28	19	6	29	1	0	0		107
5) Kaffeehäuser	288	838	1.196	1.310	453	2.149	1.289	236		1.062	8.821
6) Kaffeerestaurants	242	468	1.387	713	231	356	222	175		888	4.682
7) Espressobetr., Stehkaffeeschenken, Buffet-Espressi	12	339	154	47	52	80	19	10		697	1.410
8) Kaffeekonditoreien	35	25	154	93	46	92	33	0		197	675
9) Weinlokale, Weinschenken, Heurigenbuffets	151	9	184	37	55	63	10	6	130		645
10) Bierlokale und Pubs	10	5	1	68	67	97	1	6	0		255
11) Branntweinschenken	2	1	3	0	2	8	0	0	12		28
12) Bars, Tanzlokale, Diskotheken	259	328	369	353	570	500	592	179	970		4.120
13) Imbissstuben, Jausenstationen, Milchtrinkstuben	126	271	799	428	293	797	470	241	966		4.391
14) Buffets aller Art*	223	440	1.326	1.322	906	829	1.189	203	983		7.421
15) Kantinen, Werksküchen, Mensabetriebe	57	71	190	88	61	149	10	17	379		1.022
16) Eissalons	8	10	52	46	11	28	13	17	145		330
17) Lieferküchen**	29	76	235	200	178	160	39	46	102		1.065
18) freies Gewerbe der Verabreichung von Speisen	195	266	1.528	914	375	787	482	283	1.254		6.084
und des Ausschanks von Getränken***		200	1.320	914		_	402				0.064
Summe	2.264	4.461	10.814	8.543		8.767	6.120	2.063	7.817		58.421

Quelle: Fachverband Gastronomie, WKO, Stand: 31.12.2013

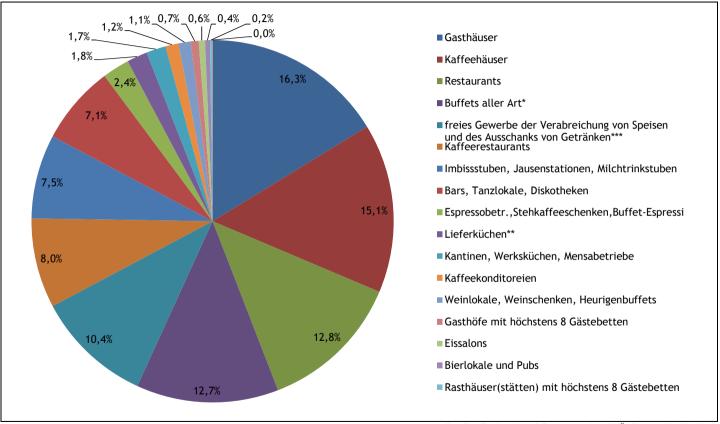
Statistisch erfasst werden alle gastgewerblichen Berechtigungen, die die Verabreichung von Speisen und den Ausschank von Getränken zum Gegenstand haben. Die Beherbergung von Gästen ist nur bei Gasthöfen und Rasthäusern bis zu höchstens 8 Gästebetten eingeschlossen. Die Angaben aus den Bundesländern gehen von unterschiedlichen Grundlagen aus und sind daher nicht voll vergleichbar. In der Regel enthalten alle Statistiken auch Ruhendmeldungen und Verpächter.

^{*} Einschließlich Tankstellenbuffets, ausschließlich Buschenschankbuffets

^{**} Partyservice, Catering, Herstellung von Speisen im Auftrag Dritter (Mietkoch) für nicht gastgewerbliche Auftraggeber

^{***} Zum Beispiel Würstelstände & Kebab, Buschenschankbuffets, Automatenausschank (gem. § 111 Abs. 2 Zif. 6 Gewo), Schutzhütten ohne Beherbergung

Gastronomie nach Betriebsarten (Anteil in Prozent)



Quelle: Fachverband Gastronomie, WKÖ, Stand: 31.12.2013

Mehrwertsteuersätze im Bereich Hotel, Gastronomie und Catering in Europa*

	Allgemeine Sätze Unter- bringung im Hotel			F	Restaurantdie	enstleistunger	1	in einem Geschäft gekaufte Lebensmittel und Getränke		
	Standard	Ermäßigt		Restaurant	Gassen- verkauf	Heimzu- stellung	Alkohol. Getränke	Lebens- mittel	Nicht Alkohol. Getränke	Alkohol. Getränke
Österreich	20	10	10	10	10	10	20	10	20	20
Belgien	21	6/12	6	12	6	6	21	6/12/21	6	21
Bulgarien	20	9	9	20	20	20	20	20	20	20
Dänemark	25	-	25	25	25	25	25	25	25	25
Deutschland	19	7	7	19	7	7/19	19	7	19	19
Estland	20	9	9	20	20	20	20	20	20	20
Finnland	24	10/14	10	14	14	14	24	14	14	24
Frankreich	20	5,5/10	10	10	5,5/10	5,5/10	20	5,5/10	5,5/10	20
Griechenl.	23	6,5/13	6,5	13	13	13	23	13	13	23
Irland	23	9/13,5	9	9	9	9	23	0/13,5/23	23	23
Italien	22	10	10	10	10	10	10	4/10/22	4/22	22
Lettland	21	12	12	21	21	21	21	21	21	21
Litauen	21	9	21	21	21	21	21	21	21	21
Luxemburg	15	6/12	3	3	3	3	3	3	3	12/15
Malta	18	7	7	18	18	18	18	0	18	18
Niederlande	21	6	6	6	6	6	21	6	6	21
Polen	23	8	8	8	8	8	23	5/8	8/23	23
Portugal	23	6/13	6	23	23	23	13/23	6/13/23	6/13/23	13/23
Rumänien	24	9	9	24	24	24	24	24	24	24
Slowakei	20	10	20	20	20	20	20	20	20	20
Slowenien	22	9,5	9,5	9,5	9,5	9,5	22	9,5	9,5	22
Spanien	21	10	10	10	10	10	10	4/10	10	21
Schweden	25	6/12	12	12	12	12	25	12	12	25
Ver. Königr.	20	5	20	20	20/0	20	20	0	20	20
Tschech. Rep.	21	15	15	21	15	21	21	15/21	15	21
Ungarn	27	5/18	18	27	27	27	27	27	27	27
Zypern	19	5/9	9	9	5	5	19	0/5/19	5/19	19
Norwegen	25	8/15	8	25	15	15	25	15	15	25
* Standy Jänner 201	8	2,5	3,8	8	2,5	2,5	8	2,5	2,5	8 HOTREC

* Stand: Jänner 2014 Quelle: HOTREC

V. TOURISMUS- UND FREIZEITWIRTSCHAFT

Touristischer Konsum nach Produkten 2012 nach Tourismussatellitenkonto (TSA)**

Aggregate	Absolut	Anteil
Aggregate	(Mio. Euro)	(in %)
Tourismus-charakteristische Dienstleistungen	26.003	82,2
davon:	20.003	02,2
Beherbergung	9.377	29,6
Restaurant- und Gaststättendienste	8.598	27,2
Transport	4.932	15,6
Reisebüros bzw veranstalter (netto)**	107	0,3
Kultur-, Unterhaltungs- und sonstige Dienstleistungen	2.989	9,4
Tourismus-verwandte bzw. nicht Tourismus-spezifische Waren bzw.		
Dienstleistungen	5.639	17,8
davon:		
Waren	2.500	7,9
Dienstleistungen	2.901	9,2
Handelsspanne	238	0,8
Insgesamt	31.642	100,0

^{*} Das Tourismussatellitenkonto ist ein System von untereinander zusammenhängenden Konten und Tabellen, die nach unterschiedlichen Erkenntnisinteressen (z.B. nachfrage- bzw. angebotsseitig) gestaltet sind, mit dem übergeordneten Ziel, Aussagen über die gesamte Tourismuswirtschaft zu treffen.

^{**} Nur Spannen; Package-Teile inkludiert in den jeweiligen Produkten

Hauptergebnisse des Tourismussatellitenkontos für Österreich

Aggregate in Mill Euro	2008	2009	2010	2011	2012	2013			
Aggregate in Mill. Euro					vorläufig	Schätzung			
TOURISTISCHE NACHFRAGE									
Ausgaben ausländischer Besucher	16.082	14.973	15.295	15.764	16.175	16.499			
davon: Übernachtende Touristen*	13.352	12.352	12.888	13.097	13.484	13.727			
Tagesbesucher*	2.730	2.608	2.406	2.667	2.691	2.772			
Ausgaben inländischer Besucher	14.263	14.083	13.955	14.422	15.363	15.547			
davon: Urlaubsreisende	11.496	11.787	12.027	12.359	13.123	13.251			
Übernachtende Touristen**	7.204	7.329	7.427	7.577	7.931	8.011			
Tagesbesucher	4.292	4.458	4.601	4.782	5.191	5.240			
Geschäftsreisende	2.767	2.296	1.928	2.063	2.240	2.296			
Übernachtende Touristen	1.773	1.409	1.260	1.361	1.487	1.521			
Tagesbesucher	994	888	667	702	753	775			
Ausgaben der Inländer in Wochenendhäusern/									
Zweitwohnungen	105	109	104	102	103	106			
Gesamtausgaben (Urlaubs- und Geschäftsreisende; inkl.									
Verwandten- und Bekanntenbesuche)	30.449	29.166	29.354	30.288	31.642	32.152			
TOURIS	TISCHE WERT	SCHÖPFUNG	1						
Direkte Wertschöpfung des Tourismus laut TSA									
(inkl. Urlaubs- und Geschäftsreisen)	15.062	14.960	15.544	16.463	17.943	18.232			
Anteil am BIP laut TSA in %	5,3	5,4	5,5	5,5	5,8	5,8			

^{*} Urlaubs- und Geschäftsreisende; Einschließlich der Ausgaben für den Personentransport

^{**} Einschließlich der Ausgaben für Kuraufenthalte

Direkte Beschäftigungsverhältnisse* und Vollzeitäquivalente in Tourismusindustrien 2012 nach TSA

Charakteristische Tourismusindustrien	Beschäftigungs- verhältnisse*		Unselbständig		Selbständig***		Insgesamt	
	Absolut	in %	VZ-Äquiv.**	in %	VZ-Äquiv.**	in %	VZ-Äquiv.**	in %
Beherbergungs- und Gaststättenwesen	203.200	62,3	129.300	57,8	27.700	72,5	157.000	59,9
Hotels u. ähnl. Betriebe	80.100	24,6	51.500	23,0	10.200	26,7	61.700	23,6
Restaurants u. ähnl. Betriebe	123.000	37,7	77.800	34,8	17.500	45,8	95.300	36,4
Verkehr	60.300	18,5	49.000	21,9	4.200	11,1	53.200	20,3
Eisenbahnen	8.100	2,5	6.700	3,0	0	0,0	6.700	2,6
Sonstiger Landverkehr	45.600	14,0	37.800	16,9	4.200	11,0	42.000	16,0
Schifffahrt****	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Luftfahrt	5.900	1,8	3.800	1,7	0	0,0	3.800	1,5
Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	700	0,2	700	0,3	0	0,0	700	0,3
Reisebüros u veranstalter	35.500	10,9	29.900	13,4	1.700	4,4	31.600	12,1
Kultur, Unterhaltung, Sport	27.200	8,3	15.500	6,9	4.600	12,0	20.100	7,7
Kultur und Unterhaltung	17.300	5,3	9.900	4,4	2.900	7,6	12.800	4,9
Sport	9.900	3,0	5.600	2,5	1.700	4,4	7.300	2,8
Tourismusindustrien insgesamt	326.300	100,0	223.800	100,0	38.200	100,0	262.000	100,0

^{*} Eine Person kann ein- oder mehrere Beschäftigungsverhältnisse haben, inkl. geringfügig Beschäftigte, gerundet, Modellrechnung auf Basis von VGR-Daten Basis des TSA ist die touristische Nachfrage nicht z.B. die Umsätze einheimischer Gäste

^{**} Vollzeitäquivalente

^{***} Selbständige umfassen: Unternehmer, freie Dienstnehmer und Werkverträge

^{****} Werte liegen außerhalb des Darstellungsbereiches

Die volkswirtschaftliche Bedeutung von Tourismus und Freizeitwirtschaft nach TSA

Aggregate in Mill. Euro	2008	2009	2010	2011	2012	2013			
TOUR	ICMIIC CATEL	LITENIKONITO			vorläufig	Schätzung			
TOURISMUS-SATELLITENKONTO									
Direkte Wertschöpfung des Tourismus laut TSA (ohne Dienst- und Geschäftsreisen)	13.795	13.867	14.719	15.473	16.918	17.179			
Anteil am BIP laut TSA in %	4,9	5,0	5,2	5,2	5,5	5,5			
Direkte Wertschöpfung des Tourismus laut TSA (inkl. Dienst- und Geschäftsreisen)	15.062	14.960	15.544	16.463	17.943	18.232			
Anteil am BIP laut TSA in %	5,3	5,4	5,5	5,5	5,8	5,8			
TSA-ERWEITERUNG	TSA-ERWEITERUNGEN (Tourismus und Freizeitwirtschaft)								
Direkte und indirekte Wertschöpfung des Tourismus (ohne Dienst- und Geschäftsreisen)	21.385	20.757	21.187	21.804	22.713	23.063			
Beitrag zum BIP in %	7,6	7,5	7,4	7,3	7,4	7,3			
Direkte und indirekte Wertschöpfung des Freizeitkonsums der Inländer am Wohnort	19.327	20.322	21.317	22.188	22.821	23.474			
Beitrag zum BIP in %	6,8	7,4	7,5	7,4	7,4	7,5			
Direkte und indirekte Wertschöpfung von Tourismus und Freizeit in Österreich	40.711	41.079	42.504	43.992	45.534	46.537			
Beitrag zum BIP in %	14,4	14,9	14,9	14,7	14,8	14,8			

Anteil der Reiseverkehrseinnahmen* aus dem Tourismus an den Dienstleistungsexporterlösen und den Gesamtexporterlösen

	Reiseverkehrs-	Dienstleistungs-	Anteil d. RV-Einnahmen* an	Gesamt-	Anteil d. RV-Einnahmen*
	einnahmen*	exporterlöse	d. Dienstleistungsexport-	exporterlöse	an d. Gesamtexport-
	in Mio. Euro	in Mio.Euro	erlösen in %	in Mio. Euro	erlösen in %
1997	10.808	19.433	55,6	71.470	15,1
1998	10.948	20.921	52,3	77.329	14,2
1999	11.502	21.959	52,4	82.459	13,9
2000	12.201	24.960	48,9	95.147	12,8
2001	12.791	26.716	47,9	101.438	12,6
2002	13.198	27.515	48,0	105.546	12,5
2003	13.529	28.822	46,9	106.718	12,7
2004	13.898	30.461	45,6	119.058	11,7
2005	14.700	34.012	43,2	130.272	11,3
2006	15.144	36.377	41,6	142.881	10,6
2007	15.486	39.640	39,1	158.364	9,8
2008	16.512	43.397	38,0	164.908	10,0
2009	15.373	39.229	39,2	136.130	11,3
2010	15.704	41.138	38,2	152.644	10,3
2011	16.186	43.984	36,8	168.395	9,6
2012	16.661	47.075	35,4	172.819	9,6
2013	17.044	49.076	34,7	176.233	9,7

* Inkl. internationaler Personentransport

Quelle: OeNB

Förderungsmaßnahmen Tourismus in den Bundesrechnungsabschlüssen bzw. in den Bundesvoranschlägen in Euro

	Erfolg	Erfolg	Erfolg	BVA	BVA
	2011	2012	2013	2013	2014
Verein "Österreich Werbung"					
Gesamtsumm	e 24.095.000	24.095.000	24.095.000	24.095.000	24.095.000
Tourismusförderungen:					
Laufende Transferzahlungen an Länder	197.207	197.206	-	256.000	256.000
Betriebssicherungsmaßnahmen	-	-	-	•	-
Tourismus-Infrastruktur-Förderung	-	-	-	-	-
Förderaktionen ÖHT	29.058.144	27.457.974	23.189.117	21.840.000	19.240.000
Nicht einzeln anzuführende juristische Personen	-	-	-	309.000	309.000
EU-Förderprogramme	607.888	656.405	663.321	951.000	351.000
Förderung der alpinen Infrastruktur*	2.050.632	1.880.000	3.017.200	1.509.000	1.800.000
Restpositionen	904.162	1.207.242	1.450.619	678.000	388.000
Gesamtsumm	e 32.818.033	31.398.828	28.230.258	25.543.000	22.344.000
Aufwendungen lt. ABP* Gesamtsumm	e 1.704.659	775.184	772.682	738.978	603.982
Tourismus insgesamt:	34.522.692	32.174.012	29.092.940	26.281.978	22.947.982

^{*} inklusive BMF-Mittel

Quelle: Bundesvoranschlag 2014

^{*} Summe Aufwendungen BVA 2013 und 2014 lt. den genehmigten bzw. geplanten Arbeits- und Budgetprogrammen (ABP).

Fachgruppenmitgliedschaften nach Sparten*

Bundessparte	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Gewerbe und Handwerk	184.553	187.925	222.218	239.671	254.365	272.345	289.300
Industrie	11.232	10.334	11.454	11.777	11.893	12.081	12.257
Handel	213.187	177.065	211.163	207.487	205.773	205.208	205.477
Bank und Versicherung	1.539	1.514	1.520	1.245	1.232	1.213	1.186
Transport und Verkehr	36.257	33.689	37.481	38.119	38.598	38.816	39.024
Tourismus und Freizeitwirtschaft	91.782	84.437	91.661	90.638	89.841	89.311	89.264
Information und Consulting	111.804	108.618	118.198	119.418	121.636	122.745	126.020
Insgesamt	650.354	603.582	693.695	708.355	723.338	741.719	762.528

^{*} Summe der Fachgruppenmitglieder (aktiv+ruhend) nach Sparten inkl. Mehrfachmitgliedschaften, ab 2008 inkl. Personenbetreuer, jw. 31.12.

Quelle: WKÖ

Mitglieder* der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft nach Fachverbänden

(alle Fachgruppenmitglieder, aktiv+ruhend, nach Fachverbänden inkl. Mehrfachmitgliedschaften und Saisonbetriebe)

Fachverband	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
1. Gastronomie	51.494	50.903	50.667	50.473	49.805	49.453	49.093
2. Hotellerie	17.716	17.547	17.373	16.947	16.702	16.507	16.355
3. Private Krankenanstalten	892	1.081	1.081				
und Kurbetriebe **	092	1.001	1.001	2.181	2.160	2.154	2.150
4. Bäder	2.219	2.151	2.075				
5. Reisebüros	2.171	2.212	2.260	2.283	2.308	2.340	2.366
6. Kultur- u. Vergnügungsbetriebe **	1.157	1.129	1.109	1.483	1.483	1.396	1.361
7. Lichtspieltheater **	395	383	372	1.403	1.403	1.390	1.301
8. Freizeitbetriebe **	15.518	15.959	16.594	17.134	17.379	17.415	17.929
Insgesamt***	91.782	91.655	91.661	90.638	89.841	89.311	89.264
* Ctichton, 21 Dozombor							Ouglas WIZÖ

^{*} Stichtag: 31.Dezember

Quelle: WKÖ

^{**} Aufgrund der neuen Fachorganisationsordnung ergeben sich ab 2010 folgende neue Bezeichnungen: FV 3 und FV 4 - Gesundheitsbetriebe, FV 6 und FV 7 - Kino-, Kultur-und Vergnügungsbetriebe und FV 8 - Freizeit- und Sportbetriebe

^{***} Gesamtsumme 2007 inkl. 220, 2008 inkl. 290, 2009 inkl. 130, 2010 inkl. 137, 2011 inkl. 49, 2012 inkl. 46 und 2013 inkl. 10 nicht zuordenbarer Mitgliedschaften

Mitglieder der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft nach Fachverbänden und Bundesländern 2013

(alle Fachgruppenmitglieder (aktiv+ruhend) nach Fachverbänden inkl. Mehrfachmitgliedschaften, Stand: 31.12.2013)

Fachverband	Bgld.	Ktn.	NÖ.	0Ö.*	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien**	Öst.
1. Gastronomie	1.993	3.833	9.405	7.333	4.035	7.340	5.085	1.745	8.324	49.093
2. Hotellerie	425	2.107	1.684	1.023	2.566	2.027	5.042	953	528	16.355
3. Gesundheitsbetriebe	75	250	381	153	246	438	234	85	288	2.150
4. Reisebüros	65	152	298	256	314	278	320	91	592	2.366
5. Kino-, Kultur- und	73	77	243	188	151	197	67	28	337	1.361
Vergnügungsbetriebe	/3	//	243	100	131	197	67	20	337	1.301
6. Freizeit- und Sportbetriebe	515	885	3.412	2.109	1.586	3.098	1.681	638	4.005	17.929
Insgesamt	3.146	7.304	15.423	11.066	8.898	13.378	12.429	3.540	14.080	89.264

^{*} Gesamtsumme inklusive 4 nicht zuordenbarer Mitgliedschaften; ** Insgesamtsumme inklusive 6 nicht zuordenbarer Mitgliedschaften

Quelle: WKÖ

Unternehmensneugründungen nach Sparten*

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Anteile in
	2000	2007	2000	2007	2010	2011	2012	vorläufig	Prozent
Gewerbe und Handwerk	9.874	10.532	21.308	14.780	18.926	18.506	19.661	20.163	54,6
Industrie	338	360	370	388	405	385	407	390	1,1
Handel	7.824	7.997	7.415	7.270	7.333	6.603	6.661	7.094	19,9
Bank und Versicherung	2	7	7	3	1	3	0	3	0,0
Transport und Verkehr	1.383	1.581	1.508	1.395	1.535	1.524	1.260	1.274	3,4
Tourismus und Freizeitwirtschaft	2.727	2.750	2.742	2.327	2.604	2.278	2.152	2.230	6,0
Information und Consulting	6.961	7.077	6.981	6.549	6.321	5.980	5.497	5.793	15,7
alle Sparten insgesamt	29.109	30.304	40.331	32.712	37.125	35.279	35.638	36.947	100,0

^{*} Eine Verteilung der Unternehmensneugründungen auf Sparten kann nur näherungsweise erfolgen; die Zuordnung der Unternehmensgründungen Quelle: WKÖ wurde deshalb anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen. Die Änderung in der Methodik der Schwerpunktzuweisung mit dem Jahr 2006 ergibt einen Bruch in der Zeitreihe.

Daten ab 2008 inkl. Berufszweig Personenbetreuung.

Unselbständig Beschäftigte nach Sparten

Sparte		Unselbständig	Beschäftigte*		%-Veränd.
Sparte	2010	2011	2012	2013	2010-2013
Gewerbe und Handwerk	613.137	642.167	649.286	645.206	5,2
Industrie	405.918	419.068	427.591	425.862	4,9
Handel	458.532	468.778	479.712	481.441	5,0
Bank und Versicherung	105.731	106.464	106.866	105.996	0,3
Transport und Verkehr	194.224	195.178	194.751	192.968	-0,6
Tourismus und Freizeitwirtschaft	236.938	243.563	252.604	254.095	7,2
Information und Consulting	166.382	172.449	180.721	185.919	11,7
Insgesamt	2.180.861	2.247.668	2.291.530	2.291.487	5,1

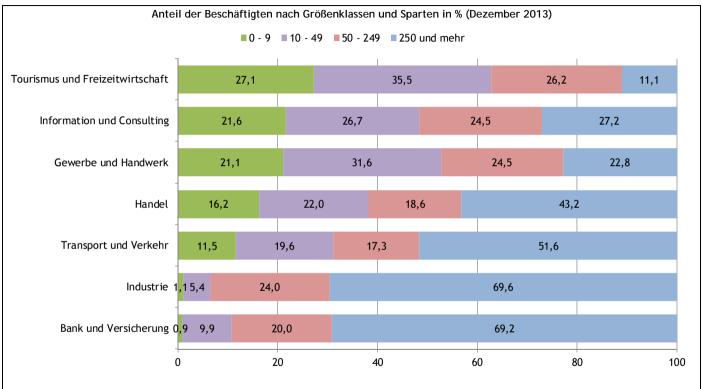
Quelle: WKO Beschäftigungsstatistik in der Kammersystematik; Jahreswerte (12 Monatsdurchschnitt); 1. Aufarbeitung

Bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Unternehmensauswertung, wobei die Klassifikation der Unternehmen nach dem Tätigkeitsschwerpunkt erfolgt.

^{*}Beschäftigungsverhältnisse (ohne geringfügig Beschäftigte, ohne öffentlicher Dienst)

Bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Unternehmensauswertung, wobei die Klassifikation der Unternehmen nach de

KMU-Daten für Österreich, Anteil der unselbständig Beschäftigten nach Sparten und Größenklassen



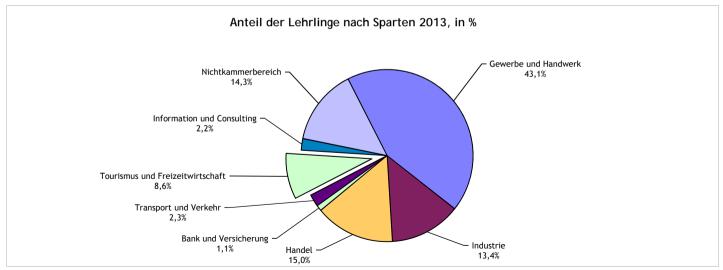
Bei diesen Daten handelt es sich um Ergebnisse einer Unternehmensauswertung, wobei die Klassifikation der Unternehmen nach dem Tätigkeitsschwerpunkt erfolgt. Beschäftigungsverhältnisse (ohne geringfügig Beschäftigte, ohne öffentlicher Dienst)

 $\label{thm:condition} \mbox{Quelle: WKO Beschäftigungsstatistik in der Kammersystematik; 1. Aufarbeitung}$

Lehrlinge nach Sparten

Sparte	1995	2000	2004	2007	2009	2010	2011	2012	2013	in %
Gewerbe und Handwerk	69.805	67.309	58.494	61.503	59.788	57.328	56.077	54.392	52.019	43,1
Industrie	14.850	14.557	15.481	16.098	16.654	16.352	16.273	16.056	16.173	13,4
Handel	20.212	19.517	18.126	19.867	19.034	18.688	18.914	18.804	18.028	15,0
Bank und Versicherung	708	900	902	1.115	1.198	1.250	1.307	1.333	1.327	1,1
Transport und Verkehr	2.126	2.269	2.044	2.283	2.590	2.724	2.791	2.801	2.750	2,3
Tourismus und Freizeitwirtschaft	11.363	13.233	13.748	14.818	13.546	12.552	11.840	11.304	10.351	8,6
Information und Consulting			2.588	2.984	2.973	2.868	2.809	2.745	2.640	2,2
ALLE SPARTEN	119.064	117.785	111.383	118.668	115.783	111.762	110.011	107.435	111.401	92,4
Nichtkammerbereich	4.313	8.815	7.688	11.155	15.893	18.137	18.067	17.793	17.291	14,3
INSGESAMT	123.377	126.600	119.071	129.823	131.676	129.899	128.078	125.228	120.579	100,0

Quelle: Lehrlingsstatistik 2013, Wirtschaftskammern Österreichs



Beliebteste Lehrberufe

weibliche Lehrlinge)		männliche Lehrlinge					
Lehrberuf	Anzahl	Anteil an den weiblichen Lehrlingen insgesamt in %	Lehrberuf	Anzahl	Anteil an den männlichen Lehrlingen insgesamt in %			
Einzelhandel insgesamt *	10.634	25,8	1. Metalltechnik **	11.037	13,9			
2. Bürokauffrau	4.894	11,9	2. Elektrotechnik **	9.002	11,3			
3. Friseurin und Perückenmacherin (Stylistin)	4.114	10,0	3. Kraftfahrzeugtechnik **	7.629	9,6			
4. Restaurantfachfrau	1.509	3,7	4. Einzelhandel*	4.848	6,1			
5. Köchin	1.453	3,5	5. Installations- und Gebäudetechnik**	4.625	5,8			
6. Pharmazeutisch-kaufmännische Assistenz	1.173	2,8	6. Tischlerei ***	3.417	4,3			
7. Hotel- und Gastgewerbeassistentin	1.123	2,7	7. Maurer	2.797	3,5			
8. Verwaltungsassistentin	1.056	2,6	8. Koch	2.795	3,5			
9. Gatronomiefachfrau	1.035	2,5	9. Maler und Beschichtungstechniker ****	1.728	2,2			
10. Metalltechnik**	792	1,9	10. Mechatronik	1.707	2,2			
Summe "TOP-10"	27.783	67,4	Summe "TOP-10"	49.585	62,5			
Insgesamt	41.232	100,0	Insgesamt	82.094	100,0			

Quelle: Lehrlingsstatistik 2013, Wirtschaftskammern Österreichs

^{*} Einzelhandel mit allen Schwerpunkten

^{**} Modullehrberuf inklusive Vorgängerlehrberufe

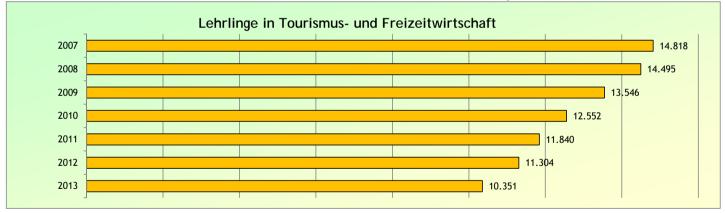
^{***} Tischlerei inkl. Tischlereitechnik mit allen Schwerpunkten

^{****} Maler und Beschichtungstechniker mit allen Schwerpunkten (inklusive Vorgängerlehrberuf Maler und Anstreicher)

Lehrlinge der Tourismus- und Freizeitwirtschaft nach Bundesländern

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Burgenland	301	298	299	281	251	227	198
Kärnten	1.280	1.202	1.159	1.033	1.045	980	922
Niederösterreich	2.079	2.020	1.811	1.681	1.555	1.423	1.306
Oberösterreich	2.112	2.134	2.043	1.917	1.833	1.755	1.580
Salzburg	1.767	1.713	1.588	1.483	1.340	1.307	1.215
Steiermark	2.156	2.103	1.939	1.755	1.598	1.536	1.366
Tirol	2.339	2.200	2.028	1.863	1.695	1.581	1.427
Vorarlberg	906	894	865	836	789	758	692
Wien	1.878	1.931	1.814	1.703	1.734	1.737	1.645
Insgesamt	14.818	14.495	13.546	12.552	11.840	11.304	10.351

Quelle: Lehrlingsstatistik 2013, Wirtschaftskammern Österreichs



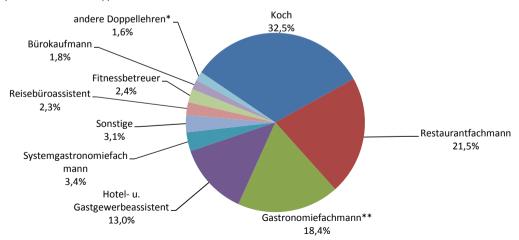
Lehrlinge nach Lehrberufen der Tourismus- und Freizeitwirtschaft

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Koch	4.974	4.795	4.468	4.180	3.910	3.725	3.360
Restaurantfachmann	3.274	3.180	2.945	2.711	2.571	2.418	2.221
Gastronomiefachmann**	2.935	3.135	2.934	2.663	2.429	2.194	1.908
Hotel- u. Gastgewerbeassistent	1.529	1.600	1.535	1.444	1.381	1.374	1.349
Systemgastronomiefachmann	591	602	564	495	449	436	354
Doppell. Rest.fachmann u. Koch	437	39	-	4	-	-	-
Sonstige	240	270	267	262	272	308	319
Reisebüroassistent	315	318	249	233	246	254	241
Fitnessbetreuer	218	229	237	219	238	238	249
Bürokaufmann	199	201	182	168	176	185	183
andere Doppellehren*	106	126	165	173	168	172	167
Insgesamt	14.818	14.495	13.546	12.552	11.840	11.304	10.351
davon nicht Österreicher	2.131	1.993	1.801	1.582	1.563	1.552	1.504
davon mit deutscher Staatsbürgerschaft	1.287	1.177	978	793	679	592	510

^{*} Inkl. Doppellehren in Kombination mit Gewerbe und Handel

Quelle: Lehrlingsstatistik 2012, Stand: 31.12.2012, Wirtschaftskammern Österreichs

^{**} Ab 2005 neu, entspricht der früheren Doppellehre Restaurantfachmann/Koch



Schülerinnen und Schüler im Ausbildungsbereich Fremdenverkehr

Schultyp/Bundesland	Österr.	Burgenl.	Kärnten	Niederö.	Oberö.	Salzburg	Stmk.	Tirol	Vorarlbg.	Wien
					20	12				
Mittlere Schulen	2.340	141	51	361	281	255	44	519	216	472
Fachschulen	2.001	141	51	302	281	199	44	519	216	248
Schulen mit Organisationsstatut	339			59		56				224
Höhere Schulen	7.991	482	430	1.379	1.053	947	342	1.124	422	1.812
Höhere Lehranstalten	6.806	482	392	1.255	913	785	273	751	408	1.547
Kollegs	545		38	65	27	119	69	142	14	71
Aufbaulehrgänge	640			59	113	43		231		194
3 3					20	011				
Mittlere Schulen	2.474	144	63	408	323	255	46	557	219	459
Fachschulen	2.120	144	63	344	323	197	46	557	219	227
Schulen mit Organisationsstatut	354			64		58				232
Höhere Schulen	8.234	500	451	1.485	1.115	989	390	1.124	452	1.728
Höhere Lehranstalten	7.022	500	416	1.306	978	837	310	743	418	1.514
Kollegs	584		35	112	13		61	131	-	68
Aufbaulehrgänge	628			67	124		19	250		146
	·					10				
Mittlere Schulen	2.609	146	53	454	382	262	50	615	212	435
Fachschulen	2.252	146	53	387	382	202	50	615	212	205
Schulen mit Organisationsstatut	357			67		60				230
Höhere Schulen	8.169	529	449	1.494	1.122	975	401	1.094	459	1.646
Höhere Lehranstalten	7.089	529	404	1.337	989	839	328	750	423	1.490
Kollegs	573		45	112	12	136	58	113	36	61
Aufbaulehrgänge	507			45	121		15	231		95
						09				
Mittlere Schulen	2.731	156	62	472	443	262	53	648	221	414
Fachschulen	2.367	156	62	405	443	203	53	648	221	176
Schulen mit Organisationsstatut	364			67		59				238
Höhere Schulen	8.062	551	425	1.439	1.177	933	428	1.122	452	1.535
Höhere Lehranstalten	7.002	551	401	1.349	1.006	802	344	733	407	1.409
Kollegs	564		24	53	42	131	67	137	45	65
Aufbaulehrgänge	496		•	37	129		17	252		61

Quelle: Statistik Austria, Schulstatistik

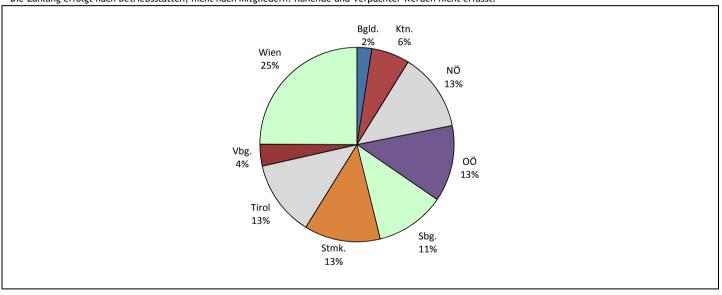
VI. FREIZEITWIRTSCHAFT

Reisebüros nach Bundesländern und Berechtigungen*

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Insg.
1. Unbeschränkte Reisebüroberechtigung	55	117	296	271	222	265	234	73	624	2.157
2. Eingeschränkte Reisebüroberechtigung	10	51	48	64	84	70	99	23	34	483
SUMME	65	168	344	335	306	335	333			2.640

Quelle: Fachverband der Reisebüros, WKÖ, Stand: 31.12.2013

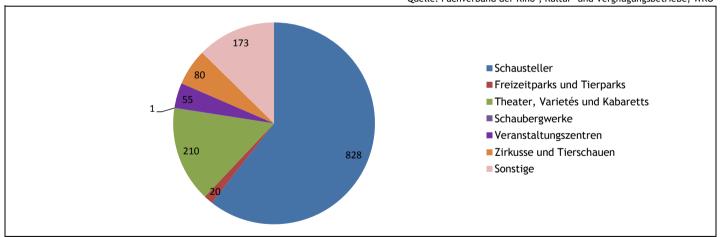
* Die Zählung erfolgt nach Betriebsstätten, nicht nach Mitgliedern. Ruhende und Verpächter werden nicht erfasst.



Kultur- und Vergnügungsbetriebe nach Bundesländern und Betriebsarten 2013

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Insg.
Schausteller	60	33	144	206	70	140	6	14	155	828
Freizeitparks und Tierparks	3	3	4	-	3	-	5	-	2	20
Theater, Varietés und Kabaretts	1	14	31	1	5	3	36	-	119	210
Schaubergwerke	-	1	-	-		-	-	-	-	1
Veranstaltungszentren	-	1	6	45		-	3	-	-	55
Zirkusse und Tierschauen	8	4	19	20	13	11	-	2	3	80
Sonstige	-	21	3	-	61	-	-	-	88	173
SUMME	72	77	207	272	152	154	50	16	279	1.279

Quelle: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe, WKÖ



Anzahl der Kinos, Kinosäle und deren Sitzplätze (Stand Dezember 2013)

				Aufschlüsselung nach der Anzahl der Säle*															
	Kino- häuser	Kinosäle	Sitzplätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	21
Burgenland	3	13	1.739	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kärnten	7	29	5.891	2	-	1	1	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederösterreich	27	97	15.144	7	4	7	1	1	4	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-
Oberösterreich	25	89	13.613	8	6	2	1	3	2	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-
Salzburg	7	33	7.028	1	2	-	-	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Steiermark	19	73	12.859	4	2	4	2	3	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Tirol	11	45	7.694	3	2	-	1	-	3	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorarlberg	7	25	4.420	-	3	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Wien	27	144	26.242	10	3	2	2	-	1	-	2	-	2	1	1	1	-	1	1
Insgesamt	133	548	94.630	35	22	19	9	11	14	0	9	2	5	2	1	1	1	1	1

^{* 1-}Saal-Kinos, 2-Saal-Kinos usw.

Quelle: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe, WKÖ

Besucherzahlen in Kinos laut AKM

	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Jänner	1.339.639	1.523.794	1.748.034	1.468.927	1.426.797	1.332.259
Februar	1.513.789	1.463.354	1.592.985	1.391.410	1.348.699	1.329.229
März	1.559.405	1.548.430	1.455.380	1.041.676	1.064.359	1.491.321
1. Quartal	4.412.833	4.535.578	4.796.399	3.902.013	3.839.855	4.152.809
April	716.524	1.049.795	959.334	1.319.134	1.425.153	828.296
Mai	961.226	1.260.808	1.415.133	1.133.976	1.287.460	1.579.722
Juni	941.415	1.378.135	775.397	1.685.690	949.854	1.050.885
2. Quartal	2.619.165	3.688.738	3.149.864	4.138.800	3.662.467	3.458.903
Juli	1.329.707	2.017.682	1.522.918	1.887.985	1.647.820	1.084.712
August	1.603.094	1.402.033	1.835.338	1.381.375	1.501.889	1.486.699
September	986.580	1.577.706	1.348.613	1.005.295	1.053.244	1.026.105
3. Quartal	3.919.381	4.997.421	4.706.869	4.274.655	4.202.953	3.597.516
Oktober	897.427	1.570.830	1.505.571	1.153.380	1.344.070	1.142.210
November	1.562.321	1.434.299	1.402.676	1.291.130	1.743.392	1.558.032
Dezember	2.222.649	2.196.962	1.761.321	2.020.152	1.945.404	1.929.908
4. Quartal	4.682.397	5.202.091	4.669.568	4.464.662	5.032.866	4.630.150
Insgesamt	15.633.776	18.423.828	17.322.700	16.780.130	16.738.141	15.839.378

Quelle: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe, WKO

Freizeit- u. Sportbetriebe nach Bundesländern und Mitgliedern*

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Insg.
Fremdenführer	20	32	102	85	159	82	136	49	627	1.292
Reisebetreuer	3	9	44	25	50	40	46	2	173	392
Fitnessbetriebe/Fitnesstrainer	73	116	508	311	192	170	241	75	269	1.955
Figurstudios	3	0	34	26	10	1	7	8	2	91
Gewerbliche Sportbetriebe**	21	64	129	65	66	60	66	23	44	538
Pferde- und Reittrainer, Reitställe	27	29	231	84	32	26	40	14	25	508
Bootsvermieter	22	64	55	47	36	39	17	7	66	353
Veranstaltungsagenturen	122	37	879	357	338	684	451	185	1.062	4.115
Künstler-, und Sportleragenturen	11	27	129	61	61	64	66	22	315	756
Campingplätze	15	85	52	52	47	35	65	31	1	383
Kartenbüros	10	11	59	130	26	33	18	6	108	401
Tanzschulen	12	15	48	26	4	24	7	7	24	167
Modelagenturen	1	3	5	12	10	12	5	5	40	93
Buchmacher/Wettbüros/Automatenbetr.	32	93	111	147	118	345	113	58	193	1.210
Spielbanken/Casinos	0	0	0	6	1	0	0	0	0	7
Begleitagenturen	1	5	7	9	8	6	9	5	51	101
Solarien	34	52	150	109	37	142	45	22	150	741
Persönliche Dienste	6	5	46	46	29	527	16	2	9	686
Sonstige Berechtigungen***	57	126	185	200	109	578	161	44	140	1.600
Stand: 31.12.2013, aktive Mitgliedsbetriebe Quelle: Fachverband der Freizeit- und Sportbetriebe, WKÖ										

Stand: 31.12.2013, aktive Mitgliedsbetriebe

^{**} Tennis, Squash, Bahnengolf, Golfplatz, Sonst. Gewerbliche Sportanlagen

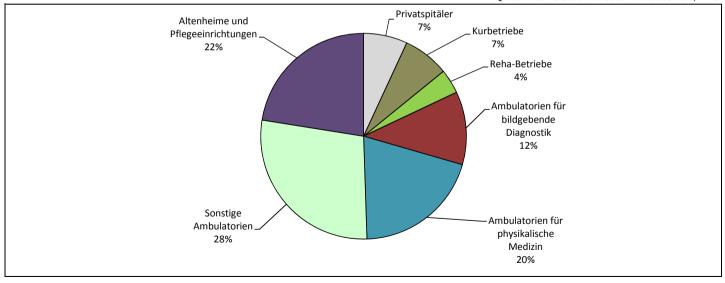
^{***} Segelschulen, Veranstaltungsdurchführung, Organisation/Veranstaltung/Betrieb Messen, Führungen, Privatgeschäftsvermittlung und sonstige Berechtigungen

VII. GESUNDHEITS-WIRTSCHAFT

Gesundheitsbetriebe nach Bundesländern und Betriebsarten 2013 (alle Berechtigungen)

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Insg.
Privatspitäler	4	24	5	2	13	13	5	6	9	81
Kurbetriebe	4	7	17	19	14	11	6	7	0	85
Reha-Betriebe	3	7	12	6	3	4	6	4	0	45
Ambulatorien für bildgebende Diagnostik	6	11	26	15	5	32	10	6	24	135
Ambulatorien für physikalische Medizin	3	11	30	17	14	70	50	8	32	235
Sonstige Ambulatorien	11	14	32	15	60	75	15	7	100	329
Altenheime und Pflegeeinrichtungen	2	22	40	1	2	168	5	3	21	264
Insgesamt	33	96	162	75	111	373	97	41	186	1.174

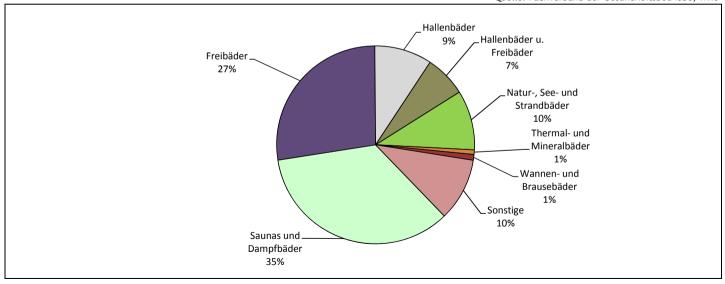
Quelle: Fachverband der Gesundheitsbetriebe, WKO



Bäder nach Bundesländern und Betriebsarten 2013

	Bgld.	Ktn.	NÖ	0Ö	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Insg.
Saunas und Dampfbäder	13	36	137	58	42	61	54	25	91	517
Freibäder	15	37	133	22	36	83	49	32	0	407
Hallenbäder	4	5	45	16	25	16	21	8	0	140
Hallenbäder u. Freibäder	1	9	16	10	1	5	32	0	27	101
Natur-, See- und Strandbäder	13	80	0	12	21	8	11	0	0	145
Thermal- und Mineralbäder	3	5	0	0	3	0	0	0	0	11
Wannen- und Brausebäder	0	2	0	8	0	1	3	0	0	14
Sonstige	5	6	4	3	93	29	6	0	7	153
Insgesamt	54	180	335	129	221	203	176	65	125	1.488

Quelle: Fachverband der Gesundheitsbetriebe, WKÖ



© Alle Rechte vorbehalten. Auszugsweiser Nachdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet.

<u>E-Mail: bstf@wko.at</u> <u>Internet: http://www.dertourismus.at</u>

Medieninhaber: Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft, 1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63, Postfach 340 Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Rainer Ribing

Hersteller: Eigenverlag